

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **66 (1948)**

Heft 116

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 116 Bern, Freitag 21. Mai 1948

66. Jahrgang — 66^{me} année

Berne, vendredi 21 mai 1948

N^o 116

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
 im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einziehen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 12.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 6.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserionsstarif: 21 Rp. die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 6.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— per an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 9 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
 Handelsregister, Registre du commerce. Registro di commercio.
 Autotransportordnung: Einspracheverfahren — Statut des transports automobiles; procédure d'opposition — Ordinarmento degli autotrasporti, procedura di opposizione.
 Domanda di conferimento del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per le tintorie per vestiari e lavanderie chimiche della Svizzera.
 Berner Oberland-Bahnen in Interlaken.
 Münzhändlung Basel, Aktiengesellschaft in Basel.
 Flumserbergbahn AG. in Liquidation, Fluma.

Mittellungen — Communiqués — Comunicazioni

Postcheckverkehr, Beiritte. Service des chèques postaux, adhésions.
 Separatabzug: Warenaustausch und Zahlungsverkehr mit Schweden. Tirage à part: Echanges commerciaux et règlement des paiements avec la Suède.
 Separatabzug: Zahlungsabkommen mit Grossbritannien. Tirage à part: Accord monétaire avec la Grande-Bretagne.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die auf den Inhaber lautenden Aktien der Porzellanfabrik Langenthal A.G. Nrn. 1496, 1497, 1746 und 1747 von nominell Fr. 400, ohne Couponsbogen, werden vermisst. Der allfällige Inhaber dieser Aktien wird aufgefordert, sie innert 6 Monaten von der ersten Bekanntmachung an gerechnet dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Titel als kraftlos erklärt werden.

Aarwangen, den 18. Mai 1948.

(W 257*)

Der Gerichtspräsident: Briner.

Durch Beschluss des Bezirksgerichts March werden die derzeitigen Inhaber der vermissten Obligationen:

1. der AG. Kraftwerk Waggital in Siebnen von je Fr. 1000, Nrn. 8903, 8904, 8905, 8906 und 9807, verzinslich zu 4½%, 1932, mit Zinscoupons;
2. der Sparkasse der March in Lachen, Filiale der Ersparnisanstalt Bütschwil, von Fr. 8000, Nr. 1339, verzinslich zu 3¼%, mit Zinscoupons per 31. Dezember 1944 ff., Namenobligation, datiert 4. Februar 1930

oder wer sonst über diese Titel Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen 6 Monaten von der ersten Veröffentlichung an, beim Bezirksgerichtspräsidentium March in Siebnen vorzuweisen oder von deren Vorhandensein Mitteilung zu machen, ansonst diese Obligationen kraftlos erklärt würden. (W 260*)

Lachen, den 18. Mai 1948.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Es werden vermisst:

1. 9 Inhaber-Sparhefte der Leih- und Sparkasse vom Seebezirk und Gaster in Uznach, nämlich

Nr. 51848	Wert per 1. Januar 1948	Fr. 4076.35
Nr. 51849	Wert per 1. Januar 1948	Fr. 5095.15
Nr. 51850	Wert per 1. Januar 1948	Fr. 5095.15
Nr. 101214	Wert per 1. Januar 1948	Fr. 5094.55
Nr. 101215	Wert per 1. Januar 1948	Fr. 5094.55
Nr. 101961	Wert per 1. Januar 1948	Fr. 10188.20
Nr. 101962	Wert per 1. Januar 1948	Fr. 10188.20
Nr. 102173	Wert per 1. Januar 1948	Fr. 10188.05
Nr. 102174	Wert per 1. Januar 1948	Fr. 5094.—

2. Mäntel zu den Inhaber-Aktien Nrn. 431—435 der Firma «Herbag AG.» in Rapperswil, im Nominalwert von je Fr. 500.

3. Inhaberschuldbrief Nr. 192, Pfandprotokoll Goldingen, Band VI, im Betrag von Fr. 3000, datiert vom 4. Dezember 1937, lastend auf der Liegenschaft «Hintersäge» in Goldingen. Ehemaliger Grundeigentümer: Alfons Raimann.

4. Inhaberschuldbrief Nr. 3030 im Betrage von Fr. 5500, datiert vom 21. Dezember 1926, lastend auf der Liegenschaft «Sonnenhof», Parzelle Nr. 585, im Fahr, Rheineck.

5. Versicherungsbrief Nr. 8550 im Betrage von Fr. 1900, datiert vom 16. November 1909, lastend auf der Liegenschaft der Erben Gantenben an der Florastrasse in Gossau. Seinerzeitige Gläubigerin: Bank in Gossau.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, Ziffern 1 und 2 binnen 6 Monaten und Ziffern 3 bis 5 binnen einem Jahre, vom Tage der ersten Veröffentlichung an, vorzuweisen, und zwar: Ziffern 1 bis 3 beim Bezirksgerichtspräsidentium See in Uznach, Ziffer 4 beim Bezirksgerichtspräsidentium Unterhental, in Au, und Ziffer 5 beim Bezirksgerichtspräsidentium Gossau, ansonst die Wertpapiere kraftlos erklärt werden.

St. Gallen, den 14. Mai 1948.

(W 255*)

Die Rekurskommission des Kantonsgerichts.

Es wird vermisst: Eigentümer-Schuldbrief vom 27. Oktober 1920, Belege Serie I, Nr. 4125, von Fr. 5000, lastend auf den Grundstücken von Sigriswil Nrn. 1439 und 1440 des Adolf Graber-Tschanz, Schmied, in Merligen, Gemeinde Sigriswil.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird angefordert, ihn innert Halbjahresfrist vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls dieser Titel kraftlos erklärt wird.

Thun, den 14. Mai 1948.

(W 258*)

Der Gerichtspräsident I: Ziegler.

La pretura di Mendrisio ad istanza del Sig. avv. Lorenzo Gilardoni, in Lugano, in rappresentanza della «S. A. LA NAZIONALE, Francesco Campomano & Ci, per incarico del detentore dei titoli, diffida lo sconosciuto detentore delle obbligazioni al portatore, N^o 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482 e 483, di 1000 fr. cadauna, del prestito emesso dalla «S. A. La Nazionale, F. seo Camponovo & Ci», in Chiasso, in data 1^o gennaio 1933, portanti l'interesse del 6%; obbligazioni delle quali è andato smarrito il titolo principale (copertina) di produrle entro il termine di 6 sei mesi dalla prima pubblicazione della presente diffida, sotto comminatoria dell'ammortamento delle suddette obbligazioni (art. 981—983 C.O.). (W 264*)

Mendrisio, 18 maggio 1948.

Il pretore:

Avv. Elvezio Borella.

Il segretario-aggiunto:

A. Colombara.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der Gerichtspräsident von Saanen hat nach Ablauf der Auskündigungsfrist unterm heutigen Tag kraftlos erklärt:

- a) Pfandobligation zugunsten des Armengutes Gsteig vom 26. März 1900, Grundbuch Nr. 18/436, von Fr. 500, haftend auf der Besetzung Gsteig, Grundbuchblatt Nr. 30, des Alfred Bratschi, Klusli, Gsteig;
- b) Pfandobligation zugunsten des Armengutes Gsteig, vom 8. März 1901, Grundbuch Nr. 18/491, von Fr. 2500, haftend auf den Besetzungen Gsteig, Grundbuchblätter Nrn. 514 und 513, des Gottfried Perreten, Gschwend, Feutersoey. (W 262)

Saanen, den 18. Mai 1948.

Der Gerichtspräsident von Saanen:

W. Moor.

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 260, 261 und 263 vom 6., 7. und 10. November 1947 und im Amtsblatt des Kantons Bern Nrn. 87, 88 und 89 als vermisst aufgerufene Obligation Nr. 575 der Hilfs- und Sparkasse des Bipperramtes in Wiedlisbach, im Werte von nominal Fr. 5000, fällig am 1. Juni 1948 und zu Gunsten der Erbgemeinschaft des Hans Geiser, sel., Hafnermeister in Roggwil, wurde innert nützlicher Frist dem Gerichte nicht vorgelegt. Sie wird daher als nichtig und kraftlos erklärt. (W 265)

Wangen a. d. A., den 20. Mai 1948.

Der Gerichtsschreiber: Paul Jufer.

Nach erfolglosem Aufruf werden als kraftlos erklärt:

1. Zwei altrechtliche Pfandtitel, AW. Nrn. 89 und 90, zu je Fr. 1000, Vorgang Fr. 23 000, bzw. Fr. 24 000, lastend zugunsten des Caspar Stadlin, eingetragen im Hypothekenprotokoll den 7. September 1875, angegangen Martini 1875, haftend auf der Liegenschaft Ass.-Nr. 135, in der Neugasse, in der Gemeinde Zug, GBP. Nr. 957, zurzeit im Eigentum der Frau Witwe Marie Moos-Widmer stehend.

2. Verschreibung der Spar- und Leihkasse Sins, im Betrage von Fr. 1000, exp. AW. 10 214, datiert den 12. November 1890, von Jos. Leonz Giger, 4½%, losbar jährlich, haftend auf dem Grundstück Magermatt, ca. 29,75 a gross, zu Stadelmatt auf der Maschwander-Allmend in der Gemeinde Hünenberg gelegen. Eingetragen im Grundbuch Hünenberg, Band VIII, Folio 126. Bisheriger Eigentümer: Herr Konrad Giger, Landwirt, von und in Mühlau.

3. Verschreibungen AW. 25 411 und 25 412, im Werte von je Fr. 1000, eingetragen am 10. Mai 1911, dem Herrn Forstverwalter Josef Häusler, zu 5%, losbar jährlich, angehend Martini 1910, von Viktor Grab, im Sattel, und dessen Frau Mar. Anna Grab, geborene Häusler, haftend nach einem Kapitalvorgang von Fr. 16 200, bzw. Fr. 17 200 auf der Liegenschaft, Ass.-Nr. 97, im Buchholz, «Obermatt» genannt, in der Gemeinde Unterägeri; derzeitiger Eigentümer: Leo Grab, Landwirt, in Unterägeri. Grundbuch Unterägeri: Band V, Folio 141 verso. (W 263)

Zug, den 19. Mai 1948.

Das Kantonsgerichtspräsidentium:

Dr. Fried. Iten.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

13. Mai 1948.

Baugesellschaft Neufeld A.G. I, in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 11. Mai 1948 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Kauf, den Verkauf, die Ueberbauung und die Verwaltung von Grundstücken. Die Gesellschaft erwirbt von Johann Ramseyer, in Bern und von der Firma «Ryser & Gygax», Kollektivgesellschaft, in Bern, eine Baulandparzelle an der Länggastrasse in Bern, Grundbuchblatt Nr. 668, Kreis II, zum Preise von Fr. 250 000. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000, die voll einbezahlt sind. Die Bekanntmachungen und die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Sofern alle Aktionäre dem Verwaltungsrat bekannt sind, können die Mitteilungen durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Dem aus mindestens einem Mitglied bestehenden Verwaltungsrat gehört einzig ein Otto Wirz, von und in Bern. Albert Fader, von und in Zürich, wurde zum Prokuristen ernannt. Der Verwaltungsrat und der Prokurist führen Einzelunterschrift. Domizil: Spitalgasse 32 (im Bureau von Notar Otto Wirz).

13. Mai 1948.

Baugesellschaft Neufeld A.G. II, in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 12. Mai 1948 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Kauf, den Verkauf, die Ueberbauung und die Verwaltung von Grundstücken. Die Gesellschaft erwirbt von Johann Ramseyer, in Bern, und von der Firma «Ryser & Gygax», Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Bern, eine Baulandparzelle an der Neufeldstrasse in Bern, Grundbuchblatt Nr. 65, Kreis II, zum Preise von Fr. 450 000. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000, die voll einbezahlt sind. Die Bekanntmachungen und die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Sofern alle Aktionäre dem Verwaltungsrat bekannt sind, können die Mitteilungen durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Dem aus mindestens einem Mitglied bestehenden Verwaltungsrat gehört einzig ein Otto Wirz, von und in Bern. Albert Fader, von und in Zürich, wurde zum Prokuristen ernannt. Der Verwaltungsrat und der Prokurist führen Einzelunterschrift. Domizil: Spitalgasse 32 (im Bureau von Notar Otto Wirz).

Frelburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

15. Mai 1948. Meubles, chaises.

J. Schuler & Fils, à Bulle, société en nom collectif, fabrique de meubles et de chaises (FOSC. du 21 octobre 1943, No 246, page 2350). La société est dissoute et radiée, la liquidation étant terminée. L'actif et le passif sont remis, avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1948, à la nouvelle raison «Julien Schuler», à Bulle.

15. mai 1948. Meubles, chaises.

Julien Schuler, à Bulle. Le chef de la raison est Julien Schuler, d'Ueberstorf, à Bulle. Il reprend, dès le 1^{er} janvier 1948, l'actif et le passif de la raison radiée «J. Schuler & Fils», à Bulle. Fabrique de meubles et de chaises. Usine: Le Transval, La Tour-de-Trême. Bureau: Bulle, rue de Gruyères.

15. mai 1948. Meubles.

René Sandoz, à Bulle. Le chef de la raison est René Sandoz, fils de Constant, de Zurich, à Bulle. Commerce de meubles. Rue de la Sionge.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

15. Mai 1948. Steinwerke.

Arnold Bargetzi, in Solothurn, Steinwerke (SHAB. Nr. 105 vom 8. Mai 1942, Seite 1062). Die Firma ist infolge Geschäftsüberganges erloschen. Aktiven und Passiven werden auf Grund der Bilanz vom 30. November 1947 von der neu gegründeten Firma «Arnold Bargetzi A.G. Solothurn», in Solothurn, übernommen.

15. Mai 1948. Monumental- und Bauarbeiten, Grabmalkunst, Marmorhandel usw.

Arnold Bargetzi A.G. Solothurn, in Solothurn. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 8. Mai 1948 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Steinwerkes mit maschinellen Einrichtungen, Monumental- und Bauarbeiten, Grabmalkunst, Bildhauerarbeiten und Marmorhandel sowie Beteiligung an analogen Unternehmungen, insbesondere die Weiterführung der Einzelfirma «Arnold Bargetzi», in Solothurn, welche als Sacheinlage eingebracht wird. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 230 000, eingeteilt in 460 Namenaktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Arnold Bargetzi», in Solothurn, gemäss Uebernahmebilanz vom 30. November 1947 mit Aktiven im Betrage von Fr. 421 983.25 und Passiven im Betrage von Fr. 277 756.40 zum Preise von Fr. 144 226.85. Für diesen Uebernahmepreis erhält Arnold Bargetzi 287 voll liberierte Aktien zu Fr. 500 von zusammen Fr. 143 500. Der Rest von Fr. 726.85 wird ihm gutgeschrieben. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Einzelfirma «Arnold Bargetzi» ein, rückwirkend mit Nutzen- und Schadenbeginn auf 1. Dezember 1947. Die restlichen Aktien von Fr. 86 500 wurden mit Fr. 64 500 in bar und mit Fr. 22 000 durch Verrechnung einer Forderung liberiert. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an Arnold Bargetzi, von und in Solothurn, welcher für die Firma Einzelunterschrift führt und zugleich einziger Geschäftsführer ist. Einzelprokura wird erteilt an Margrit Pulver, von Aarberg, in Solothurn. Kollektivprokura wird erteilt an Max Waidelich, von Zürich, in Solothurn; er zeichnet in Verbindung mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Geschäftsdomizil: Verenaweg 1.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

13. Mai 1948. Waren aller Art usw.

Hawag A.G., in Basel, Handel mit Waren aller Art, Weinen usw. (SHAB. Nr. 95 vom 25. April 1945, Seite 943). Die Firma wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöscht.

13. Mai 1948. Pharmaz. Spezialitäten.

Laboratorium Agopharm Dr. P. Cuttat A.G., in Basel (SHAB. Nr. 27 vom 3. Februar 1947, Seite 936), Herstellung und Vertrieb pharmazeutischer Spezialitäten. Die Unterschrift des Direktors Leo Schaja-Woznica ist erloschen.

13. Mai 1948. Wirtschaft.

Clara Stalder, in Basel, Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1945, Seite 3095). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

13. Mai 1948.

Rodolphe Haller Rheinreederei A.G., in Basel, Binnen- und Seeschiffahrt usw. (SHAB. Nr. 239 vom 13. Oktober 1947, Seite 3003). In der Generalversammlung vom 7. Mai 1948 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 100 000 wurde durch Ausgabe von 1100 neuen Aktien zu Fr. 1000 erhöht auf 1 200 000 Franken, eingeteilt in 1200 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000.

13. Mai 1948. Käse.

Wwe. Adele Gestalder, in Basel; Engros-Handel mit Käse (SHAB. Nr. 284 vom 5. Dezember 1931, Seite 2605). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

13. Mai 1948. Café usw.

Werner Bomonti, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Werner August Max Josef Bomonti-Wettstein, von Bern, in Basel. Café, Tea-room. Freie Strasse 3.

13. Mai 1948. Kommerzielle Unternehmungen.

Canarg A.G., in Basel, Betrieb von kommerziellen Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 139 vom 16. Juni 1944, Seite 1355). In der Generalversammlung vom 17. März 1948 wurde die Gesellschaft aufgelöst. Sie wird nach beendigter Liquidation gelöscht.

13. Mai 1948. Wach- und Schliessgesellschaft.

Jakob Vogt Aktiengesellschaft in Liq., in Basel (SHAB. Nr. 176 vom 31. Juli 1947, Seite 2192). Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

13. Mai 1948.

Lampen A.G., in Basel, Fabrikation und Vertrieb von Beleuchtungskörpern usw. (SHAB. Nr. 104 vom 6. Mai 1947, Seite 1231). Die Firma wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöscht.

13. Mai 1948. Elektrotechn. Erzeugnisse.

Emil Haefely & Cie A.G., in Basel, Fabrikation und Vertrieb elektrotechnischer Erzeugnisse usw. (SHAB. Nr. 15 vom 20. Januar 1947, Seite 197). Prokura wurde erteilt an Georges Schifferle, von Döttingen, in Binningen. Er zeichnet zu zweien.

13. Mai 1948. Buchdruckerei.

Karl Werner Aktiengesellschaft, in Basel, Betrieb einer Buchdruckerei usw. (SHAB. Nr. 216 vom 16. September 1947, Seite 2689). Die Prokura von Karl Alder ist erloschen.

13. Mai 1948.

C. Schlotterbeck, Automobile, Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1945, Seite 1823). Prokura wurde erteilt an Fritz Bauer-Fehr, von Basel, und Willy Metz-Kislig, von Zürich, beide in Basel. Sie zeichnen zu zweien, jedoch nicht unter sich.

14. Mai 1948.

Inhamag Aktiengesellschaft für den Handel in Motorfahrzeugen, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 29. April und 4. Mai 1948, eine Aktiengesellschaft zum Zwecke des internationalen Handels, mit Import, Export, Kauf, Verkauf und Vertrieb von Motorfahrzeugen aller Art, insbesondere von Produkten der Breda-Werke in Italien. Das Grundkapital beträgt Fr. 150 000, eingeteilt in 300 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus mindestens 3 Mitgliedern gehören an: Dr. Adolf Jann, von Ennetbürgen, in Zürich, als Präsident; Ernst Jann-Walker, von Ennetbürgen, in Basel; Walter Spengler-Aegler, von und in Basel, Delegierter, und George Aegler-Dony, von Kammersrohr, in Genf. Prokura wurde erteilt an Werner Hotz-Büchle, von Oberwil (Basel-Landschaft), in Münchenstein, und Franz Burger-Dauwalder, von und in Basel. Dr. Ernst Jann, Ernst Jann-Walker und die Prokuristen zeichnen zu zweien. Der Delegierte Walter Spengler führt Einzelunterschrift. Domizil: Hochstrasse 51.

14. Mai 1948. Vertretungen.

W. Leimbach, in Basel, Vertretungen aller Art (SHAB. Nr. 253 vom 23. Oktober 1938, Seite 2315). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

14. Mai 1948. Elektromotoren usw.

Emil Schwob, in Basel, elektrotechnische Werkstätte usw. (SHAB. Nr. 805 vom 30. Dezember 1930, Seite 2664). Der Inhaber ändert die Geschäftsnatur ab in: Fabrikation von und Handel mit Elektromotoren und Apparaten sowie Handel mit allen einschlägigen Artikeln und Rohmaterialien. Neues Domizil: Hammerstrasse 144.

14. Mai 1948. Elektrische und physikalische Apparate.

Paul Mayer, in Basel, Fabrikation elektrischer und physikalischer Apparate (SHAB. Nr. 271 vom 19. November 1947, Seite 3425). Neues Domizil: Ryffstrasse 19.

14. Mai 1948. Chemische Produkte usw.

CIBA Aktiengesellschaft, in Basel, Fabrikation von und Handel mit chemischen- und pharmazeutischen Produkten (SHAB. Nr. 86 vom 14. April 1948, Seite 1035). In den Verwaltungsrat wurde gewählt Max Wirth-Kaelin, von Zürich, in Basel.

Aargau — Argovie — Argovia

15. Mai 1948. Mosterei.

Familie Bertschi, in Zetzwil. Unter dieser Firma sind Marie, Ernst, Rosa, Arthur und Margrith Bertschi, alle von Dürrenäsch, in Zetzwil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1948 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschaft ist einzig der Gesellschafter Ernst Bertschi berechtigt, er führt Einzelunterschrift. Mosterei, Handel mit Most, Landwirtschaftsbetrieb. Am Rain.

15. Mai 1948.

Karl Sutter-Muntwyler Fuhrhalterei-Transporte Aarburg, in Aarburg. Inhaber dieser Firma ist Karl Sutter-Muntwyler, von Schleithcim, in Aarburg. Auto-transporte und Fuhrhalterei. Letziweg 189.

15. Mai 1948. Marmor.

Gerodetti & Co. Aktiengesellschaft, in Aarau, Bearbeitung von Marmor und andern Gesteinsarten, Handel mit diesen Produkten usw. (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1945, Seite 1632). In der Generalversammlung vom 1. Mai 1948 wurden die Statuten in Anpassung an das neue Obligationenrecht revidiert. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

15. Mai 1948. Drechslerei usw.

Fritz Weber, in Wohlen. Inhaber dieser Firma ist Fritz Weber, deutscher Reichsangehöriger, in Wohlen (Aargau). Drechslerei und Holzwarenfabrikation. Im Wil (Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 57, Abs. 4, HRegV.).

15. Mai 1948.

J. Kühne Sanitär- u. Heizungsanlagen, in Neuenhof. Inhaber dieser Firma ist Josef Kühne, von Kaltbrunn, in Neuenhof. Sanitär- und Heizungsanlagen. Bifangstrasse 53.

15. Mai 1948. Holz- und Spielwaren usw.

Horo A.G., in Rothrist, Fabrikation und Vertrieb von Holz- und Spielwaren, Kinderwagen und verwandten Produkten (SHAB. Nr. 145 vom 25. Juni 1946, Seite 1908). Adrien Sudan, Vizepräsident, und Johann Kappeler-Gutknecht sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle wurden neu als Mitglieder der Verwaltung gewählt: Heinrich Eckert, von und in Zürich, und Max Mirlach, von Wasen i. E., in Rothrist, zugleich als Geschäftsführer. Sie führen Kollektivunterschrift. Die Unterschrift des Direktors Paul Baer ist erloschen.

15. Mai 1948. Möbel.
Gehr. Däpp, in Lauffohr, Möbelfabrikation, infolge Konkurses aufgelöste Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 277 vom 26. November 1947, Seite 3498). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

15. Mai 1948. Viehhandel.
E. Rudin, in Brugg, Viehhandlung (SHAB. Nr. 143 vom 23. Juni 1943, Seite 1425). Ueber den Inhaber dieser Firma wurde durch Erkenntnis des Bezirksgerichtes Brugg vom 9. April 1948 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber durch Beschluss des gleichen Gerichts vom 23. April 1948 mangels Aktiven eingestellt. Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes von Amtes wegen gestrichen.

15. Mai 1948.
Wasserversorgungsgenossenschaft Dietwil, in Dietwil (SHAB. Nr. 203 vom 30. August 1944, Seite 1934). Bartholome Bütler ist als Aktuar und Josef Viliger als Kassier zurückgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Sie verbleiben im Vorstand. Neu in diesen wurde als Aktuar und Kassier gewählt Hans Reber, von Sempach, in Dietwil. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

15. Mai 1948. Verpackungen usw.
Cartofont A. G., in Aarau, Fabrikation von und Handel mit Verpackungen und andern Artikeln aller Art (SHAB. Nr. 59 vom 11. März 1948, Seite 720). Das Aktienkapital von Fr. 200 000 ist voll einbezahlt.

15. Mai 1948. Kesselschmiede usw.
Otto Wild, Aktiengesellschaft, in Muri, Kesselschmiede, Fabrikation und Vertrieb von Eisenröhren, Kesseln, Tankanlagen, Transportfässern, Dampfkessele usw. (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1948, Seite 1112). Kollektivprokura ist erteilt worden an Fritz Thurnheer, von Berneck, in Muri (Aargau).

15. Mai 1948. Textilien.
A. Huber-Ledermann, in Sarmentorf. Inhaber dieser Firma ist Albert Huber-Ledermann, von Sarmentorf und Jönen, in Sarmentorf. Handel mit Textilien aller Art. Vorstadt Nr. 362.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

18. Mai 1948. Café usw.
Adolf Schwarzer, z. Metropol, in Romanshorn, Café-Restaurant, Raucherwarenhandlung (SHAB. Nr. 288 vom 8. Dezember 1938, Seite 2624). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

18. Mai 1948. Metzgerei.
W. Brunner, im Hofen-Sirnach. Inhaber der Firma ist Willy Brunner-Graf, von Winterthur, in Hofen-Sirnach. Metzgerei und Viehhandel.

18. Mai 1948. Bäckerei usw.
Adolf Böhi, in Sirnach. Inhaber der Firma ist Adolf Böhi, von Au (Thurgau), in Sirnach. Bäckerei, Konditorei und Gasthof « Zum Bad ». Fischingerstrasse 64.

18. Mai 1948. Gemüse usw.
Hans Muggli-Egger, in Sirnach. Inhaber der Firma ist Hans Muggli-Egger, von Gossau (Zürich), in Sirnach. Gemüse, Früchte und Spezereien. Winterthurerstrasse 35.

18. Mai 1948. Schlosserei usw.
Ernst Peter, in Sirnach. Inhaber der Firma ist Ernst Peter, von Schlatt (Zürich), in Sirnach. Schlosserei und Installationsgeschäft. Standbachstrasse 141.

18. Mai 1948. Bäckerei usw.
W. Brunschweiler, in Sirnach. Inhaber der Firma ist Willy Brunschweiler, von in Sirnach. Bäckerei, Konditorei und Restaurant « Zum Löwen ». Kirchstrasse 23.

18. Mai 1948. Pferdehandel usw.
Emil Schildknecht, in Eschlikon o. Inhaber der Firma ist Emil Schildknecht, von und in Eschlikon. Pferdehandel, Wirtschaft « Zum Löwen ».

18. Mai 1948. Eisenwaren.
K. Friess, in Münchwilen, Eisenwarenhandlung und Schmiede (SHAB. Nr. 304 vom 5. Dezember 1912, Seite 2106). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

18. Mai 1948. Eisenwaren usw.
Max Frless, in Münchwilen o. Inhaber der Firma ist Max Friess, von und in Münchwilen. Eisenhandlung und mechanische Schmiede. Hauptstrasse 97.

18. Mai 1948. Lebensmittel.
Vetterli A. G., in Kreuzlingen, Handel mit Lebensmitteln aller Art (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1946, Seite 2144). Das Verwaltungsratsmitglied Anna Vetterli-Brüttger wohnt in Kreuzlingen.

18. Mai 1948. Automobile usw.
Aktiengesellschaft Adolph Saurer (Société Anonyme Adolphe Saurer), in Arbon, Fabrikation und Verkauf von Automobilen, Textilmaschinen, Motoren und Apparaten (SHAB. Nr. 304 vom 30. Dezember 1947, Seite 3831). Kollektivprokura wurde erteilt an: Albert Lampert, von Zürich, in Arbon, Louis Merk, von und in Rorschach, und Siegfried Voegli, von Hägendorf, in Romanshorn. Sie zeichnen kollektiv mit je einem andern Zeichnungsberechtigten.

18. Mai 1948.
Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Berg & Umgehung, in Berg (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1941, Seite 2373). Alfred Gubler, Vizepräsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Jakob Brauchli, von und in Weerswilen, wurde zum Vizepräsidenten ernannt. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Aktuar.

18. Mai 1948.
Darlehenskasse Aadorf, in Aadorf (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1947, Seite 1695). In der Generalversammlung vom 11. April 1948 wurden die Statuten in Anpassung an das neue Recht revidiert. Die Genossenschaft bezweckt, das Spar- und Kreditwesen zu pflegen, um das materielle und soziale Wohl der Mitglieder und ihrer Familien zu fördern und der Gemeinde zu dienen. Neben der bisherigen unbeschränkten und solidarischen Haftung besteht nun auch die unbeschränkte Nachschusspflicht der Mitglieder. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Zeichnungsberechtigt sind nun der Präsident und der Aktuar kollektiv zu zweien. Die Unterschriften der bisherigen Vorstandsmitglieder Orlando Finazzi und Paul Heizmann werden demgemäss gelöscht.

18. Mai 1948.
Darlehenskasse Sirnach & Umgehung, in Sirnach (SHAB. Nr. 95 vom 24. April 1944, Seite 931). In der Generalversammlung vom 15. Februar 1948 wurden die Statuten in Anpassung an das neue Recht revidiert. Die Firma lautet nun Darlehenskasse Sirnach. Die Genossenschaft bezweckt, das Spar- und Kreditwesen in gemeinsamer Selbsthilfe zu pflegen, um das materielle und soziale Wohl der Mitglieder und ihrer Familien zu fördern und der Gemeinde zu dienen. Neben der bisherigen unbeschränkten und solidarischen Haftung besteht nun auch die unbeschränkte Nachschusspflicht der Mitglieder. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

18. Mai 1948. Vermögensverwaltung.
Stickelberger & Co. Aktiengesellschaft, Chemische Fabrik (Stickelberger & Cie. Société Anonyme, Fabrique de Produits Chimiques), bisher in Basel (SHAB.

Nr. 87 vom 14. April 1943, Seite 847). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 13. Mai 1943 wurde der Sitz dieser seit 22. März 1923 im Handelsregister Basel eingetragenen Aktiengesellschaft nach Uttwil verlegt. Der Zweck der Gesellschaft besteht nun in Vermögensverwaltung. Die Firma lautet jetzt Stickelberger & Co. Aktiengesellschaft (Stickelberger & Cie Société Anonyme). Die ursprünglichen Statuten, datierend vom 22. März 1923, revidiert am 30. März 1943, wurden entsprechend geändert. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitglied. Einziger Verwaltungsrat ist Dr. h. c. Emanuel Stickelberger-Brunschweiler, von Basel, nun in Uttwil; er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal Haus Nr. 14.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

26 aprile 1948. Mostarda di frutta, ecc.
Alfredo Marconi, in Brissago, fabbrica mostarda di frutta e conserve (FUSC. del 6 giugno 1934, N° 129, pagina 1533). La ditta è cancellata su istanza del titolare per cessione del commercio, con attivo e passivo alla nuova ditta individuale « Alfredo Michelino Marconi », in Brissago.

26 aprile 1948. Mostarda di frutta, conserve, ecc.
Alfredo Michelino Marconi, in Brissago. Titolare è Alfredo Michelino Marconi, di Alfredo, da ed in Brissago. Rileva attivo e passivo della cessata ditta individuale « Alfredo Marconi », in Brissago, ora cancellata. Fabbricazione mostarda di frutta, frutta candita; conserve ed affini, specialità « Ossidamordere originali ».

12 maggio 1948. Segheria, legnami.
Carlo Pura, in Gordola (FUSC. dell'8 agosto 1946, N° 183, pagina 2376). Il titolare notifica la modifica della dicitura del genere di commercio da « impresa taglio boschi, commercio legna » in: « segheria, commercio legnami ».

Ufficio di Lugano

14 maggio 1948. Carrozzeria, ecc.
Fratelli Lepori, in Lugano, società in nome collettivo, carrozzeria e riparazioni radiatori automobili (FUSC. del 12 giugno 1945, N° 134, pagina 1343). La società viene cancellata per cessione dell'attivo e passivo alla nuova « Carrozzeria Lepori S. A. », in Lugano, ed avvenuto scioglimento e liquidazione.

14 maggio 1948.
Carrozzeria Lepori S. A., in Lugano. Sotto questa ragione sociale si è costituita, con atto pubblico e statuti in data 5 maggio 1948, una società anonima avente per scopo l'esercizio di una carrozzeria per automezzi, la riparazione, l'acquisto e la vendita di auto, autocarri ed accessori come pure di carburanti, lubrificanti ed affini. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 100 azioni al portatore da 500 fr. ciascuna, interamente liberate. È stato fatto apporto alla società dell'attivo e passivo della società in nome collettivo « Fratelli Lepori », in Lugano, ora cancellata, secondo il bilancio-inventario in data 1° gennaio 1948 che presenta un attivo di 93 065 fr. 50 cent. ed un passivo di 55 565 fr. 50 cent. con un attivo netto di 37 500 fr. Tale apporto è stato accettato per la somma di 37 500 fr., assegnando 25 azioni a Egidio Lepori, 25 azioni a Donato Lepori, 25 azioni a Bruno Lepori, da 500 fr. ciascuna, al portatore, interamente liberate. Antonio Gianini, creditore della società « Fratelli Lepori » di una somma di 12 500 fr., comprese sul passivo, riceve 25 azioni al portatore, completamente liberate, mediante compensazione. Le pubblicazioni sociali avverranno sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un amministratore unico, con diritto di firma individuale, che attualmente è Donato Lepori, fu Gerolamo, da Lugano, in Canobbio. Recapito della società: via Monte Boglia 1.

14 maggio 1948. Derrate alimentari, ecc.
Curba S. A., in Melano. Sotto questa ragione sociale, si è costituita, con atto pubblico e statuti in data 27 aprile 1948, una società anonima avente per scopo la fabbricazione ed il commercio di derrate alimentari, bibite e marrons glacés. Il capitale sociale è di 51 000 fr., suddiviso in 51 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, liberate da 25 500 fr. Arturo Curonici, Silverio Curonici e Myriam Banfi hanno fatto apporto alla società di un mobilio e delle macchine come appare dall'inventario del 29 febbraio 1948, accettato per 25 500 fr. Ad ognuno degli apportatori sono state assegnate 17 azioni al portatore da 1000 fr., liberate nella misura del 50%. Le pubblicazioni sociali avverranno sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione da 1 a 3 membri, attualmente da uno solo che è Arturo Curonici, fu Aquilino, da ed in Rivera, con diritto di firma individuale. Procuratrice è Myriam Banfi, fu Maurizio, da Bironico, in Lugano, pure con diritto di firma individuale. Recapito: Melano, ufficio proprio.

14 maggio 1948. Materiale elettrico, ecc.
Simone Wechsler, in Lugano, materiale elettrico, accessori per garage (FUSC. del 23 gennaio 1932, N° 18, pagina 189). La ditta conferisce procura a Emilio Schweizer, di Emilio, da Kappel (S. Gallo), in Lugano. Lo scopo è stato modificato in « materiale elettrico e articoli per garage e cicli, lubrificanti ».

14 maggio 1948. Impresa costruzioni, ecc.
Cappellinl Giorgio, già in Breganzona, impresa costruzioni (FUSC. del 19 febbraio 1945, N° 41, pagina 403). La ditta trasferisce la sua sede in Lugano, domicilio del titolare, e modifica lo scopo in « impresa costruzioni, lavori in cemento armato e lavori di intonaco e di gesso ». Recapito: via Monte Boglia 18.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

17 mai 1948. Pompes funèbres.
A. Vernaud, à Aigle. Le chef de la maison est André-Léon Vernaud, de Renens, à Aigle. Pompes funèbres. Avenue des Ormonts.

17 mai 1948.
Société du Batoir et Moulin agricole d'Ollon, à Ollon, société coopérative (FOSC. des 2 avril 1918 et 24 décembre 1943). Suivant procès-verbal de ses assemblées générales extraordinaires des 26 novembre 1946 et 22 octobre 1947, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Bureau d'Echallens

15 mai 1948.
Caisse de Crédit Mutuel de St-Barthélemy, à St-Barthélemy, société coopérative (FOSC. du 3 juin 1941, N° 127, page 1066). Dans son assemblée générale du 26 février 1948, la société a adopté de nouveaux statuts conformes à la législation actuelle. En plus de la responsabilité personnelle et solidaire, les associés ont également l'obligation d'effectuer des versements supplémentaires illimités.

Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le comité de direction a été porté de 3 à 5 membres.

Bureau de Lausanne

14 mai 1948. Quincaille, marchandises de diverse nature.
R. Chappuis, à Lausanne. Le chef de la maison est Robert Chappuis, allié Gerber, de Puidoux, à Lausanne. Représentation, achat, vente, importation et exportation d'articles de quincaille et de marchandises de diverse nature. Trabandan 26.

14 mai 1948. Matières premières pour l'industrie, tabac.
François Sonnenberg, à Pully, achat et vente de matières premières pour l'industrie, tabacs d'orient (FOSC. du 23 janvier 1945, page 191). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

14 mai 1948. Immeubles.
S. I. Les Lantines, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 13 mai 1948 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme, ayant pour but l'achat, l'exploitation et la vente de tous immeubles bâtis ou non dans le canton de Vaud. Elle pourra s'intéresser directement ou indirectement à toutes affaires quelconques ressortissant à son but; elle acquerra pour le prix de 125 000 fr. des immeubles situés au territoire de la commune de Gilly lieux dits « Aux Lantines » et « Aux Senarclendes » d'une surface totale de 3622 m². Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. au porteur, entièrement libérées. Les publications et les convocations aux actionnaires sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Charles Torti, de Stabio (Tessin), à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: Avenue Grammont 14 (chez l'administrateur).

14 mai 1948.
La Suisse, Société d'assurances contre les accidents (Die Schweiz, Unfall-Versicherungs-Gesellschaft) (La Svizzera, Società di Assicurazioni contro gli infortuni), à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 4 août 1947, page 2230). La signature de l'administrateur Max de Cérenville, décédé, est radiée. Roger de Cérenville, de Paudex, à Lausanne, est nommé administrateur sans signature. Raymond Devrient, administrateur-délégué inscrit, est nommé président du conseil d'administration; il reste administrateur-délégué avec signature collective. Edouard Wavre, sous-directeur inscrit, est nommé directeur-adjoint avec signature collective.

14 mai 1948. Enseignes lumineuses, etc.
R. Dupont « Neon-Lux », à Lausanne. Le chef de la maison est Roland Dupont, allié Fiaux, de Pully, à Lausanne. Entretien, installation et réparation d'enseignes lumineuses et d'éclairages au néon. Chemin Eug.-Grasset 20.

14 mai 1948.
La Suisse, Société d'assurances sur la vie (Die Schweiz, Lebensversicherungs-Gesellschaft) (La Svizzera, Società di Assicurazioni sulla vita), à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 4 août 1947, page 2230). La signature de l'administrateur Max de Cérenville, décédé, est radiée. Roger de Cérenville, de Paudex, à Lausanne, est nommé administrateur sans signature. Raymond Devrient, administrateur inscrit, est nommé président; il reste administrateur-délégué avec signature collective. Edouard Wavre, sous-directeur inscrit, est nommé directeur-adjoint avec signature collective.

14 mai 1948. Tous produits.
Foma S.A., à Lausanne, produits bruts et manufacturés se rapportant à l'industrie du livre (FOSC. du 16 juillet 1947, page 1997). Bureau transféré: rue de Bourg 23 (dans ses locaux).

17 mai 1948. Brûleurs à mazout.
Brullex S. à r. l., à Lausanne, brûleurs à mazout (FOSC. du 17 mars 1947, page 745). Suivant procès-verbal authentique du 10 avril 1948, la société a voté sa dissolution. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme « Brullex S.A. », à Lausanne. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

17 mai 1948. Brûleurs à mazout.
Brullex S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 10 avril 1948, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la reprise de l'actif et du passif de la société à responsabilité limitée « Brullex S. à r. l. », à Lausanne, radiée, ainsi que la continuation des affaires de celle-ci, soit l'exploitation, la fabrication et la vente du brûleur à mazout dénommé « Brullex », suivant brevet enregistré au bureau fédéral de la propriété intellectuelle sous n° 14338, brevet également enregistré dans divers pays étrangers. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur, entièrement libérées, dont 15 000 fr. en apports, 20 000 fr. en espèces et 15 000 fr. par compensation de créances. La société acquiert avec effet au 15 mars 1948 l'actif et le passif de la société à responsabilité limitée « Brullex S. à r. l. », à Lausanne, conformément au bilan de reprise du 15 mars 1948 annexé à l'acte constitutif et présentant à l'actif 102 827 fr. 43, au passif 68 827 fr. 43, soit un actif net de 34 000 fr. En paiement de cette différence qui représente l'apport des associés de la société à responsabilité limitée, il est remis à René Cuendet, titulaire d'une part sociale de 15 000 fr., 15 actions, entièrement libérées de 1000 fr. Les publications et les convocations aux actionnaires sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration se compose de 1 à 5 membres. Sont administrateurs: Paul Reymond, président; Alfred Reymond, les deux d'Assens, Le Chenit et L'Abbaye, et René Cuendet, de Ste-Croix, les 3 à Lausanne. Ils engagent la société par leur signature collective à deux. Bureau: avenue du Léman 39 (chez P. Reymond).

17 mai 1948.
Société Immobilière de Beau Logis S.A., à Lausanne (FOSC. du 21 décembre 1931). Suivant procès-verbal authentique du 8 octobre 1947, la société a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

17 mai 1948. Produits alimentaires.
L. Defregger, à Lausanne, commerce de produits alimentaires (FOSC. du 6 décembre 1944, page 2683). La raison est radiée par suite de départ de la titulaire (art. 68 O.R.C.).

17 mai 1948.
Compagnie foncière de la Vuachère-Trabandan C S.A., à Lausanne (FOSC. du 30 juillet 1947, page 2181). Les pouvoirs de l'administrateur René Oguy sont éteints par suite de démission. Sont nommés administrateurs: Marc Chapuis, de Romanel sur Lausanne, président, et Edmond Tannaz, de Champmartin, les 2 à Lausanne, qui engagent la société par leur signature individuelle.

Bureau d'Orbe

15 mai 1948. Entreprises cinématographiques, etc.
Urba S.A., à Orbe (FOSC. du 21 janvier 1948, N° 16, page 201), exploitation d'entreprises cinématographiques, etc. Le capital social de 150 000 fr. est entièrement libéré.

Bureau de Vevey

13 mai 1948. Boulangerie-pâtisserie.
Rodolphe Büttkofer, à Glion-Les Planches, boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 14 avril 1921, N° 97). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

13 mai 1948. Boulangerie-pâtisserie.
M. Büttkofer, à Glion-Les Planches. Le chef de la maison est Marcel Büttkofer, fils de Rodolphe, de Mühleberg (Berne), à Glion-Les Planches. Boulangerie-pâtisserie. Glion.

13 mai 1948. Tricotage, articles pour enfants, etc.
Roger Bloch, à Montreux-Les Planches. Le chef de la maison est Roger-Max Bloch, fils de Charles, de Villars-Le-Grand, à Montreux-Les Planches. Manufacture de tricotage, fabrication et commerce d'articles pour enfants et vente d'articles en tous genres. Avenue des Alpes 25.

14 mai 1948.
Société de l'Ancien Four du Village de Clarens, à Clarens-Le Châtelard, association (FOSC. du 17 juin 1939, N° 139). Le comité est actuellement constitué comme suit: Louis Chessex, fils, des Planches-Montreux, à Clarens-Le Châtelard, président (gouverneur); Vincent-Jacques Rambert, du Châtelard-Montreux, y domicilié, secrétaire/caissier. Albert Puenzieux, président, et Eugène Rambert, secrétaire, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

14 mai 1948. Aliments pour bébés, etc.
Auras S.A., Montreux, à Clarens-Le Châtelard (FOSC. du 23 mai 1946, N° 119). Le conseil d'administration est actuellement constitué comme suit: Georges Auras, président (déjà inscrit); Conrad Vez, de Cheseaux sur Lausanne, à Genève, vice-président; Germain Beney, de Valeyres sous Ursins, à Lausanne, secrétaire. Les administrateurs Conrad Vez et Germain Beney engagent la société par leur signature individuelle et Georges Auras, président, qui signait jusqu'ici individuellement, signera collectivement avec l'un des deux autres administrateurs. Alois Buffat, vice-président, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

15 mai 1948.
Compagnie du Gaz et du Coke, Société Anonyme, Vevey, à Vevey (FOSC. du 6 janvier 1947, N° 3). Jean-Pierre Chopard, de Sonvilier (Jura bernois), à Vevey, a été désigné en qualité de fondé de procuration et engagera la société en signant collectivement avec une autre personne autorisée à cet effet.

15 mai 1948.
Société « The Majestic Palace Hôtel », à Vevey, société anonyme (FOSC. du 21 février 1947, N° 43). Dans son assemblée générale ordinaire des actionnaires du 29 septembre 1947, la société a procédé à une révision de ses statuts et les a notamment adaptés aux dispositions légales actuelles. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire ou par celle de deux administrateurs.

Wallis — Valais — Valèse

Bureau de St-Maurice

13 mai 1948.
Caisse de Crédit Mutuel de Vai d'Illiez, à Val d'Illiez, société coopérative (FOSC. du 31 mars 1945, page 748). Victor Gex-Fabry, secrétaire, ne fait plus partie du comité de direction; sa signature est radiée. Mare Défago, de et à Val d'Illiez, a été nommé secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction.

13 mai 1948.
Caisse de Crédit Mutuel de Vérossaz, à Vérossaz, société coopérative (FOSC. du 6 novembre 1944, page 2460). Dans son assemblée générale du 29 février 1948, la société a adopté de nouveaux statuts conformes à la législation actuelle. En plus de la responsabilité personnelle et solidaire, les sociétaires ont également l'obligation d'effectuer des versements supplémentaires illimités. Les parts sociales sont de 100 fr. Les publications interviennent dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le nombre des membres du comité de direction est porté de 3 à 5. La société est dorénavant engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

12 mai 1948.
Le Crédit Organisé S.A. « CREDOR », en liquidation, à Neuchâtel (FOSC. du 29 décembre 1947, N° 288, page 3638). La société « Expansion Electrique S.A. (EXEL) », à Neuchâtel, par son directeur Victor Tripet, de Chézard-St-Martin, à Neuchâtel, a été nommé liquidateur avec signature individuelle. Les pouvoirs conférés aux liquidateurs Ernest Berger, Jean Payot et Jean Ott sont éteints. Adresse actuelle de la société en liquidation: Expansion Electrique S.A. (EXEL), Terreaux 1, Neuchâtel.

Genève — Genève — Genève

13 mai 1948. Entreprise du bâtiment, etc.
Jean Plasio, à Genève, entreprise générale du bâtiment et travaux publics (FOSC. du 31 octobre 1946, page 3179). Le titulaire Jean-Antoine-François Plasio et son épouse Eliane-Marie-Louise, née Laurent, veuve Cuchet, ont adopté le régime de la séparation de biens avec constitution de dot.

13 mai 1948. Fleurs artificielles, plumes, etc.
Au Panache Fleuri, A. Monney, à Genève. Le chef de la maison est André-Léon-Jean Monney, de Porsel (Fribourg) et Chêne-Bourg, à Genève. Procuration individuelle est conférée à Hélène-Marie-Désirée-Fina Monney, née Huwiler, de Porsel (Fribourg) et Chêne-Bourg, à Genève. Fabrication, représentation, achat et vente de fleurs artificielles, plumes et fournitures pour la mode et d'articles de diverses natures. Passage des Lions 9.

13 mai 1948. Café.
Zélie Guyot, à Genève. Le chef de la maison est Julie-Zélie Guyot, née Giauque, de Boudevilliers (Neuchâtel), à Genève, épouse d'Edmond-Ulysse Guyot. Exploitation d'un café, à Penseigne: «Café des Chemins de Fer». Place de Montbrillant 13.

13 mai 1948.
Société Générale d'affichage, succursale de Genève, à Genève (FOSC. du 8 mai 1945, page 1052), société anonyme avec siège principal à Genève. L'administrateur Jean Buisson est décédé; ses pouvoirs sont éteints.

13 mai 1948.
Société Immobilière Boulevard des Philosophes No 4, à Genève, société anonyme (FOSC. du 8 janvier 1947, page 55). Jacques-Théodore-Ernest Bor-

dier, de Genève, à Sierne (Veyrier), a été nommé administrateur unique; il signe individuellement. L'administrateur William Barraud a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Adresse actuelle: rue du Vieux-Collège 8 (régie Jacques Bordier et Cie).

13 mai 1948.

Société Immobilière Miremont Plateau, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 mars 1945, page 563). Jacques-Théodore-Ernest Bordier, de Genève, à Sierne (Veyrier), a été nommé administrateur unique; il signe individuellement. L'administrateur William Barraud a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Adresse actuelle: rue du Vieux-Collège 8 (régie Jacques Bordier et Cie).

13 mai 1948. Société immobilière.

L'Urbaine Foncière, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 20 novembre 1945, page 2873). Jacques-Théodore-Ernest Bordier, de Genève, à Sierne (Veyrier), a été nommé administrateur unique; il signe individuellement. L'administrateur William Barraud a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Adresse actuelle: rue du Vieux-Collège 8 (régie Jacques Bordier et Cie).

13 mai 1948.

Société Immobilière Rue du Port Franc 4, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 juin 1945, page 1274). Jacques-Théodore-Ernest Bordier, de Genève, à Sierne (Veyrier), a été nommé administrateur unique; il signe individuellement. L'administrateur William Barraud a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Adresse actuelle: rue du Vieux-Collège 8 (régie Jacques Bordier et Cie).

18 mai 1948.

Société Immobilière Grand-Pré No 7, à Genève, société anonyme (FOSC. du 29 avril 1938, page 963). Jacques-Théodore-Ernest Bordier, inscrit jusqu'ici comme secrétaire, reste seul administrateur; il continue à exercer la signature individuelle. L'administrateur John Grasset, président, a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Adresse actuelle: rue du Vieux-Collège 8 (régie Jacques Bordier et Cie).

13 mai 1948.

Société Immobilière Rue Philippe Plantamour No 4, à Genève, société anonyme (FOSC. du 29 avril 1948, page 1212). Henry Broliet, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle, en remplacement d'Emile Miéville, administrateur démissionnaire, dont les pouvoirs sont éteints.

13 mai 1948.

Société Immobilière Rue des Asters No 6, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 juillet 1947, page 2109). Le conseil d'administration est actuellement composé de: André Galland, président, de et à Genève, et Albert Mermod, secrétaire, de et à Genève, lesquels signent collectivement. Les administrateurs Bernard Nef, président, Guido Ferrarini, secrétaire, et Robert Tournaire sont démissionnaires; leurs pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: place Longemalle 7 (régie Immobilière S. A.).

13 mai 1948.

Vermittlungsgesellschaft für Kredit und Handel A. G. (Société intermédiaire de crédit et de commerce S. A.), précédemment à Bâle (FOSC. du 18 juillet 1947, page 2025). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 2 avril 1948, la société a décidé de transférer son siège social à V a n d œ u r r e s (Genève). Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but de faire toutes transactions pouvant favoriser le commerce extérieur et ce en ce qui concerne l'importation aussi bien que l'exportation; elle procède à ses transactions de quelque manière et sous quelque forme que ce soit, notamment en servant d'intermédiaire pour l'obtention de crédits et garanties en faveur d'exportateurs. Les statuts originaux portant la date du 6 novembre 1942, ont été modifiés les 11 juin 1946 et 2 avril 1948. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. Il est libéré jusqu'à concurrence de 25 000 fr. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Henri Zullig, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'ancien administrateur Dr Carl Napp, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Siège social: « Claires-Fontaines » (chez Henri Zullig).

13 mai 1948. Epicerie, primeurs, etc.

A. d'Alessandri, à Genève. Le chef de la maison est Antoinette-Louise d'Alessandri, d'Airolo (Tessin), à Genève. Epicerie, primeurs, charcuterie, vins et spiritueux. Rue de Berne 59.

13 mai 1948. Coutellerie, taillanderie.

F. Grobéty, au Grand-Saconnex. Le chef de la maison est François-Chrétien Grobéty, de Delémont (Berne), au Grand-Saconnex. Commerce de coutellerie et taillanderie. Route de Colovrex s. n.

13 mai 1948. Entreprise du bâtiment, etc.

Magnenat & Massone, à Genève. Sous cette raison sociale, Georges-Henri-John Magnenat, de et à Genève, et François-Alexandre Massone, de et à Carouge, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1948. La société n'est engagée que par la signature collective des deux associés. Entreprise générale du bâtiment, maçonnerie, béton armé, gypserie, peinture, papiers peints et de travaux publics; achat, transformation et vente d'immobiliers. Bureaux: rue de Berne 12.

13 mai 1948. Epicerie, primeurs, etc.

Mme Larese Cella, à Genève. Le chef de la maison est Violette Larese Cella, née Rossel, de nationalité italienne, à Genève, épouse dûment autorisée de Pasquale Larese Cella. Epicerie, primeurs, vins et liqueurs. Rue de Lausanne 66.

13 mai 1948. Droguerie, épicerie.

« Droguerie Nouvelle » G. Schertenleib, à Genève, commerce de droguerie (demi-gros et détail) et d'épicerie (FOSC. du 1^{er} avril 1946, page 993). Le titulaire Gustave Schertenleib et son épouse Maria-Cécilia, née Zaugg, ont adopté le régime de la séparation de biens.

13 mai 1948. Transports par camions, etc.

J. Besson, à Genève, entreprise de transports par camions, fabrication et vente de matériaux de construction (FOSC. du 5 septembre 1940, page 1607). Le titulaire Jules-Henri Besson et son épouse Fernanda-Alice, née Perny, ont adopté le régime de la séparation de biens.

14 mai 1948. Meubles anciens.

G. Sacco, à Genève. Le chef de la maison est Guido-François Sacco, de nationalité italienne, à Plan-les-Ouates. Achat et vente de meubles anciens. Cours de Rive 18.

14 mai 1948. Antiquités, meubles d'occasion, etc.

A. Bosson & G. Pellet, à Genève. Sous cette raison sociale, Auguste-Gabriel Bosson, de et à Genève, séparé de biens de Maria-Luisa-Albertina, née Cabannes, et Georges Pellet, de Bas-Vully, à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mars 1947. Achat et vente d'antiquités et meubles d'occasion; organisation de ventes aux enchères et expertises. Rue de la Corratierie 7, à l'enseigne: « Galerie de la Corratierie ».

14 mai 1948. Or, platine, etc.

D. Fajenstein « Dentalia », à Genève, agent général pour la Suisse de la maison Jacobo Cohen « Dentalia », à Medellin (Colombie) concernant l'impor-

tation d'or, platine, café et tous autres produits de Colombie et exportation de tous produits manufacturés (FOSC. du 18 mars 1948, page 789). La maison modifie l'indication de son genre d'affaires comme suit: Agent générale pour la Suisse de la maison Jacobo Cohen « Dentalia », à Medellin (Colombie) concernant l'importation d'or, platine, café et tous autres produits de Colombie; importation, exportation, compensation et transit de tous produits textiles, machines, matières premières et tous articles manufacturés. Procuration individuelle est conférée à Arthur Diðisheim, de et à Genève. Par contre, la procuration individuelle conférée à Esther Smidof, née Edelmann, est éteinte. Nouveau bureau: rue du Mont-Blanc 4.

14 mai 1948.

La procédure de faillite étant clôturée, les raisons ci-après sont radiées d'office:

Café.

R. Peray, à Genève, exploitation d'un café-brasserie, à l'enseigne: « Brasserie Valaisanne », en faillite (FOSC. du 3 juin 1946, page 1669).

Produits alimentaires.

Peray-Berthet, à Genève, commerce et représentation de produits alimentaires, en faillite (FOSC. du 3 juin 1946, page 1669).

14 mai 1948. Banque.

Blankart & Cie, à Genève, banque privée, société en nom collectif (FOSC. du 3 septembre 1942, page 1987). L'associé Jacques Blankart est décédé le 15 octobre 1947. Par contre Willy Blankart, de Udligenswil, à Zurich, jusqu'ici fondé de pouvoir et dont la procuration est éteinte, est entré comme nouvel associé dans la société.

14 mai 1948.

Société Immobilière Domus, à Genève, société anonyme (FOSC. du 1^{er} novembre 1947, page 3226). Irma Bader, née Lévy, de et à Genève, a été nommée unique administratrice avec signature individuelle. L'administrateur Alexis-John Barbier est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: quai du Mont-Blanc 3 (chez Irma Bader).

14 mai 1948. Société immobilière.

Matiwane S.A., à Genève, société immobilière (FOSC. du 14 janvier 1947, page 123). L'administrateur Pierre Pidoux, secrétaire, est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Robert Rochat (jusqu'ici président) reste seul administrateur et engagera dorénavant la société par sa signature individuelle. Nouvelle adresse: place du Molard 3 (étude de M^e E.-L. Désert, notaire).

14 mai 1948.

Société Immobilière du Square du Mail, à Genève, société anonyme (FOSC. du 31 décembre 1947, page 3852). Jacques-Théodore-Ernest Bordier, de Genève, à Sierne, commune de Veyrier, a été nommé administrateur unique; il signe individuellement. L'administrateur William Barraud a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Adresse actuelle: rue du Vieux-Collège 8 (régie Jacques Bordier et Cie).

14 mai 1948.

Société Immobilière du Campanile, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 avril 1947, page 1104). Jacques-Théodore-Ernest Bordier, de Genève, à Sierne, commune de Veyrier, a été nommé administrateur unique; il signe individuellement. L'administrateur William Barraud a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Adresse actuelle: rue du Vieux-Collège 8 (régie Jacques Bordier et Cie).

14 mai 1948. Société immobilière.

Trebla S.A. lettre B, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 16 mai 1946, page 1490). Jacques-Théodore-Ernest Bordier, de Genève, à Sierne, commune de Veyrier, a été nommé administrateur unique; il signe individuellement. L'administrateur William Barraud a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Adresse actuelle: rue du Vieux-Collège 8 (régie Jacques Bordier et Cie).

14 mai 1948. Participations à toutes entreprises financières, etc.

Prodor S.A., à Genève, participation à toutes entreprises financières et industrielles (FOSC. du 15 novembre 1946, page 3341). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 22 mars 1948, la société a décidé de fusionner avec la société anonyme dite « Sopafin Société de Participations financières et industrielles », à Genève (FOSC. du 25 avril 1944, page 939), sur la base d'un contrat de fusion dressé le 12 mars 1948, aux termes duquel « Sopafin Société de Participations financières et industrielles » reprend, à titre universel, l'actif et le passif de « Prodor S.A. » conformément aux dispositions de l'article 748 du C.O. et selon bilan au 28 février 1948. La société « Prodor S.A. » est dissoute.

14 mai 1948.

Sopafin, Société de Participations financières et industrielles, à Genève, société anonyme (FOSC. du 25 avril 1944, page 939). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 24 mars 1948, la société a ratifié un contrat de fusion qu'elle a passé le 12 mars 1948, avec la société « Prodor S.A. », à Genève (FOSC. du 15 novembre 1946, page 3341) aux termes duquel « Sopafin Société de Participations financières et industrielles » reprend l'actif et le passif à titre universel de la société « Prodor S.A. », conformément aux dispositions de l'article 748 du C.O. et selon bilan de cette dernière société au 28 février 1948, accusant un actif de 912 945 fr. 25 (caisse, banque, débiteurs, titres et participations) et un passif de 162 945 fr. 25 (crédeurs, coupons à payer, passif transitoire, dividende et compte de fusion) soit un actif net de 750 000 fr. Cette cession, acceptée pour la somme de 750 000 fr., a eu lieu moyennant la remise aux actionnaires de « Prodor S.A. » de 2500 actions de 250 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées, de « Sopafin, Société de Participations financières et industrielles », dont la valeur d'émission a été fixée à 300 fr. En conséquence, chaque actionnaire de la société absorbée recevra, contre 2 actions de 150 fr. une action, entièrement libérée, de la société reprenante, de 250 fr. émise à 300 fr. Dans la même assemblée, la société a décidé de porter son capital social de 4 250 000 fr. à 4 875 000 fr. par l'émission de 2500 actions de 250 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées (valeurs d'émission de 300 fr.), conformément au dit contrat de fusion. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est donc actuellement de 4 875 000 fr., divisé en 19 500 actions, au porteur, de 250 fr. chacune. Il est entièrement libéré. Le conseil d'administration est composé de Pierre Lombard, président, de Genève, à Valavran, commune de Bellevue, Alexandre Berthout van Berchem, vice-président (inscrit), Jean Turrettini, secrétaire (inscrit), Maurice Hentsch (jusqu'ici président), Charles Pictet (inscrit), Jacques Noetzlin (inscrit) et Camille Vernet, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux.

14 mai 1948. Machines mécaniques et électriques.

Manufacture Pyror société anonyme, à Carouge, dispositifs, appareils ou machines mécaniques et électriques (FOSC. du 25 mars 1948, page 861).

Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 avril 1948, la société a décidé: de porter son capital social de 200 000 fr. à 300 000 fr. par l'émission de 100 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées par compensation avec des créances contre la société, et d'adopter de nouveaux statuts. Le capital social, entièrement libéré, est de 300 000 fr., divisé en 300 actions au porteur de 1000 fr. chacune. Le conseil d'administration est composé d'André Nicolas, président (jusqu'ici administrateur-délégué), actuellement domicilié à Genève; Herbert van Leisen, secrétaire (inscrit); André-François-Nicolas Delavenne (jusqu'ici administrateur-directeur), actuellement domicilié à Vevey, nommé administrateur-délégué; Robert Rochette et Georges Petitmermet (ces deux derniers inscrits). La société est engagée par la signature individuelle du président du conseil, André Nicolas, ou de l'administrateur-délégué, André-François-Nicolas Delavenne, ou par la signature collective du directeur Paul Belgeri (inscrit) et d'un des administrateurs Herbert van Leisen, Robert Rochette et Georges Petitmermet, dont les pouvoirs sont modifiés dans les sens ci-dessus.

Autotransportordnung (ATO)

Bundesbeschluss vom 30.9.1938 und Verordnung III vom 30.7.1940

Einspracheverfahren

Einspracheberechtigt ist jeder, der nachweist, dass die Konzession in seine gewerblichen Interessen eingreift. Die Einsprache ist schriftlich zu begründen und in doppelter Ausfertigung frankiert dem Eidgenössischen Amt für Verkehr in Bern einzureichen. Einsprachen gegen mehrere Gesuchsteller sind getrennt abzufassen.

Ergänzungen zu früheren Publikationen (Sachentransport);

Wissel-Dreier, Carl, Basel

Publikation Nr. 437 vom 6. Dezember 1941. An Stelle eines Traktors tritt ein Anhänger mit Möbelkasten. Das Konzessionsgesuch lautet nun auf 2 Lastwagen von 2—3 t, 1 Lastwagen von 3—4 t, 2 Lastwagen von 4—5 t, wovon einer mit Möbelkasten, 2 Anhänger von 3—4 t, wovon einer mit Möbelkasten. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Schranz, Gottfried, Adelboden (BE)

Publikation Nr. 5624 vom 18. Dezember 1947. Bestandserhöhung um 1 Jeep mit Anhänger. Das Konzessionsgesuch lautet nun auf 1 Jeep, 1 Lastwagen mit Kippvorrichtung von 3—4 t, 1 Anhänger mit Kippvorrichtung von 1—2 t. — Gültigkeitsbereich: Kanton Bern für den Lastwagen, Gebiet der Gemeinde Adelboden für den Jeep mit Anhänger.

Denoth, Edmund, Silvaplana (GR)

Publikation Nr. 4082 vom 11. Juni 1943. Bestandserhöhung um 1 Anhänger. Das Konzessionsgesuch lautet nun auf 1 Lastwagen von 3—4 t, 1 Anhänger mit Spezialvorrichtung für Langholztransporte von 1—2 t. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz, für den Anhänger Kanton Graubünden.

Autotransport & Fuhrhaltere AG, Zug

Publikation Nr. 5415 vom 31. März 1947. Bestandserhöhung um 1 Anhänger. Das Konzessionsgesuch lautet nun auf 2 Lastwagen mit Kippvorrichtung von 5—6 t, 1 Anhänger von 3—4 t. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz für 1 Lastwagen, für den 2. Lastwagen Kanton Zug und angrenzende Kantone; für den Anhänger im Raume begrenzt durch die Ortschaften Arth-Goldau, Pfäffikon (SZ), Zürich, Affoltern a. A., Hochdorf, Luzern, Küssnacht (SZ), Rüedi, Jakob, Meilen (ZH)

Publikation Nr. 3662 vom 2. April 1943. Bestandserhöhung um 1 Anhänger. Das Konzessionsgesuch lautet nun auf 1 Lastwagen mit Möbelkasten von 2—3 t, 1 Anhänger von 2—3 t. — Gültigkeitsbereich: Kantone Zürich, Glarus, Schwyz, Aargau, Bern, Basel-Stadt, Basel-Land, Schaffhausen, Thurgau, St. Gallen.

Fortsetzung der ordentlichen Publikationen (Sachentransport):

Zbinden, Edmund, Düringen (FR) 5775
Gründung am 19. November 1947 durch Uebernahme der erloschenen Unternehmung «Frau Regina Vonlanthen», Düringen (Publikation Nr. 3522 vom 25. Februar 1943). — 1 Lastwagen mit Kippvorrichtung von 4—5 t, 1 Anhänger mit Spezialvorrichtung für Langholztransporte von 1—2 t. — Gültigkeitsbereich: Welschschweiz sowie Kantone Bern, Basel und Solothurn.

Burch, Felix jun., Giswil (OW) 5776
Gründung durch Uebernahme des väterlichen Betriebes «Felix Burch», Giswil (Publikation Nr. 4183 vom 29. Juni 1943). — 1 Traktor, 1 Anhänger mit Kastenaufbau von 3—4 t. — Anderer Erwerbszweig: Landwirtschaftsbetrieb. — Gültigkeitsbereich: Innerschweiz und Berner Oberland.

Camenzind, Ferdinand, Gersau (SZ) 5777
Gründung am 5. Januar 1948 durch Uebernahme der erloschenen Unternehmung «Arnold Müller», Gersau (Publikation Nr. 1461 vom 1. April 1942). — 1 Lastwagen mit Kippvorrichtung von 2—3 t. — Gültigkeitsbereich: Kantone Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Luzern, Zug.

Rüegg-Güttinger, Josef, Rütli (ZH) 5778
Gründung durch Uebernahme der erloschenen Unternehmung «Güttinger & Rüegg», Rütli (Publikation Nr. 4777 vom 4. September 1944). — 1 Lastwagen mit Kippvorrichtung und mit Möbelkasten von 3—4 t, 1 Anhänger mit Spezialvorrichtung für Langholztransporte von 2—3 t. — Anderer Erwerbszweig: Pferdefuhrhaltere. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Gesuche um Neueröffnung eines bewilligungspflichtigen Betriebes (Sachentransport):

Bärtschi, Ernst, Meisterschwanden (AG) 5779
1 Lastwagen von 1—2 t. — Offizielle Bahncamionnage. — Anderer Erwerbszweig: Landwirtschaft. — Gültigkeitsbereich: deutschsprachige Schweiz.

Obirst, Gustav, Boniswil (AG) 5780
1 Lastwagen von 2—3 t. — Offizielle Bahncamionnage. — Gültigkeitsbereich: Umkreis von 30 km.

Bigler, Ernst, Muri bei Bern (BE) 5781
1 Lieferungswagen unter 1 t. — Offizielle Bahncamionnage. — Andere Erwerbszweige: Pferdefuhrhaltere, Landwirtschaftsbetrieb. — Gültigkeitsbereich: Raum begrenzt durch die Ortschaften Bern, Belp, Münsingen, Worb, Bolligen.

Geissbühler, Fritz, Lützelflüh (BE) 5782
1 Lastwagen mit Kippvorrichtung von 4—5 t. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Nyffeler, Fritz, Gondiswil (BE) 5783
1 Lastwagen von 5—6 t, 1 Anhänger von 3—4 t. — Offizielle Bahncamionnage. — Andere Geschäftszweige: Futtermittel-, Dünger- und Sackhandlung. — Im Betrieb wird ferner 1 weiterer Lastwagen jedoch ausschliesslich zu Werkverkehrstransporten verwendet. — Gültigkeitsbereich: Kantone Bern, Luzern, Waadt.

Schenk, Emil, Thun (BE) 5784

1 Lastwagen mit Kippvorrichtung von 4—5 t. — Anderer Erwerbszweig: Pferdefuhrhaltere. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Flütsch, Andreas, St. Antönien-Ascharina (GR) 5785
1 Lastwagen von 1—2 t. — Gültigkeitsbereich: Kanton Graubünden.

Ergänzungen zu früheren Publikationen (Personentransport):

Käser, Emil, Aarau (AG)
Publikation Nr. 5103 vom 4. Dezember 1947. Bestandserhöhung um 1 Gesellschaftswagen. Das Konzessionsgesuch lautet nun auf 6 Personenwagen bis zu 8 Sitzplätzen, 1 Gesellschaftswagen mit 30 Sitzplätzen. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Fortsetzung der ordentlichen Publikationen (Personentransport):

Dürst, Hans, Davos-Platz (GR) 5786
Gründung am 10. November 1947 durch Uebernahme des Taxameterbetriebes «Emil Barz», Davos-Platz (Publikation Nr. 3322 vom 18. Dezember 1942). — 1 Personenwagen. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Wagner, Richard, Zürich 10 5787
Gründung am 18. November 1947 durch Uebernahme des Taxibetriebes «Hans Egli», Zürich 4 (Publikation Nr. 2966 vom 10. November 1942). — 1 Personenwagen. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Gesuche um Neueröffnung eines bewilligungspflichtigen Betriebes (Personentransport):

Hunziker, Alfred, Seftigen (BE) 5788
1 Personenwagen. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Stalder & Söhne, Wälder, Rüegsau (BE) 5789
1 Personenwagen. — Andere Geschäftszweige: mechanische Werkstätte, Autogarage, Herstellung von Werkzeugen, Handel mit landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten sowie Autos. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Wenger, Alfred, Rüscheegg-Graben (BE) 5790
1 Personenwagen. — Gültigkeitsbereich: Umkreis von 30 km.

Wittwer, Fritz, Krauchthal (BE) 5791
1 Personenwagen mit Spezialvorrichtung für Krankentransporte. — Andere Geschäftszweige: Pferdefuhrhaltere, Holzhandlung. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Flütsch, Andreas, St. Antönien-Ascharina (GR) 5792
1 Personenwagen. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Grefner, Oscar, Sta. Maria im Münstertal (GR) 5793
1 Personenwagen. — Anderer Erwerbszweig: Kolonialwarengeschäft. — Gültigkeitsbereich: Münstertal und bis nach Zernez.

Scherrer, Jean, Hemberg (SG) 5794
1 Personenwagen. — Andere Erwerbszweige: Gasthof, Handlung, mechanische Reparaturwerkstätte. — Gültigkeitsbereich: Umkreis von Hemberg, begrenzt durch die Ortschaften Brunnadern, Lichtensteig, Nesslau, Urnäsch, Waldstatt.

Sigrist, Emil, Zürich 2 5795
2 Personenwagen. — Anderer Erwerbszweig: Autofahrschule. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Statut des transports automobiles (STA)

Arrêté fédéral du 30.9.1938 et Ordonnance III du 30.7.1940

Procédure d'opposition

Est en droit de former opposition celui qui prouve que la concession porte atteinte à ses intérêts professionnels. L'opposition doit être motivée par écrit et communiquée en deux exemplaires, sous pli affranchi, à l'Office fédéral des transports à Berne. Les oppositions formées contre plusieurs requérants doivent être présentées séparément.

Modifications des publications précédentes (transports de choses):

Besse, Alfred, Leysin (VD)
Publication N° 958 du 19 mars 1942. Demande de concession augmentée d'une remorque. La concession est demandée pour 1 camionnette de moins d'une tonne, transformable en voiture de tourisme, 1 camion avec pont basculant et fourgon de 3—4 t., 1 camion de 3—4 t., 1 camion avec pont basculant de 4—5 t., 1 remorque de 4—5 t. — Rayon de validité: toute la Suisse, pour la remorque canton de Vaud et jusqu'à Sion.

Favre-Bulle, James, Vallorbe (VD)
Publication N° 4814 du 7 septembre 1944. Demande de concession augmentée d'un camion. La concession est demandée pour 2 camions de 6—7 t., 1 remorque de 4—5 t. — Rayon de validité: toute la Suisse.

Demandes d'ouverture d'une nouvelle entreprise soumise à concession

Rondez frères, Cornol (BE) 5796
1 camion de 3—4 t. — Rayon de validité: l'Ajoie et Clos du Doubs.

Rey, Henri de Joseph, Lens (VS) 5797
1 camion avec pont basculant de 3—4 t. — Rayon de validité: canton du Valais.

Schweighauser, Walter, Sion (VS) 5798
1 camion avec pont basculant de 2—3 t. — Camionnage officiel. — Autre branche d'activité: voiturier. Possède en outre un second camion utilisé uniquement pour le service de camionnage officiel. — Rayon de validité: toute la Suisse.

Ordinamento degli autotrasporti (OA)

Decreto federale del 30.9.1938 e Ordinanza III del 30.7.1940

Procedura di opposizione

Ha diritto di far opposizione chiunque provi che la concessione pregiudica i suoi interessi professionali. L'opposizione dovrà essere motivata e comunicata per iscritto, in due esemplari ed a mezzo di busta affrancata, all'Ufficio federale dei trasporti a Berna. Le opposizioni formulate contro diversi richiedenti dovranno essere presentate separatamente.

Domande per l'apertura di una nuova impresa soggetta a concessione

Cramer e Figli G., Viganello (TI) 5799
1 autocarro di 2—3 t. con ponte ribaltabile. — Altri rami d'attività: vetturiali, commercio legna, azienda agricola. — Raggio di validità: Cantone Ticino.

De-Ambrogi Battista, Viganello (TI) 5800
1 autocarro di 2—3 t. con ponte ribaltabile. — Raggio di validità: tutta la Svizzera.

Vassalli Gerolamo, Tremona (TI) 5801
1 autovettura. — Altri rami d'attività: supplente conducente postale, esercente. — Raggio di validità: Cantone Ticino.

Einsprachefrist: 21. Juni 1948

Délai d'opposition: 21 juin 1948

Termine d'opposizione: 21 giugno 1948

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSEC. par des lois ou ordonnances

Domanda

di conferimento del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per le tintorie per vestitari e lavanderie chimiche della Svizzera

(Decreto federale del 23 giugno 1943/30 agosto 1946 concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale ai contratti collettivi di lavoro, articoli 6 e 7; regolamento d'esecuzione del 10 dicembre 1943/28 dicembre 1946, articolo 7)

La Federazione delle tintorie per vestitari e delle lavanderie chimiche della Svizzera, la Federazione svizzera degli operai tessili e di fabbrica, la Federazione svizzera degli operai e impiegati protestanti e l'Unione sindacale degli operai svizzeri indipendenti

hanno chiesto all'autorità federale che venga conferito carattere obbligatorio generale alle seguenti disposizioni del contratto collettivo di lavoro per le tintorie per vestitari e lavanderie chimiche della Svizzera che esse hanno concluso fra loro il 31 gennaio 1947:

Numero 2. Assunzione e licenziamento. 1 L'assunzione, l'impiego definitivo ed il licenziamento degli operai spetta alla direzione della rispettiva ditta.

2 Le prime quattro settimane costituiscono il periodo di prova. Ad esso subentra il periodo provvisorio di 5 mesi. Dopo sei mesi di lavoro ogni operaio è considerato come definitivamente assunto.

3 Il termine di disdetta reciproca è fissato a 1 giorno durante il periodo di prova ed a 14 giorni durante e dopo il decorso del periodo provvisorio.

4 Il termine di disdetta è la fine della settimana lavorativa. Per il personale impiegato a stipendio mensile il termine di disdetta è conforme all'art. 348 del Codice delle obbligazioni. La disdetta va data per iscritto da ambedue le parti.

5 Lo scioglimento immediato del contratto di lavoro per motivi importanti a seconda dell'art. 352 del Codice delle obbligazioni resta riservato alle parti. In tutti questi casi la commissione operaia deve essere informata dalla direzione.

Numero 3. Durata del lavoro. La durata normale del lavoro è di 48 ore per settimana. L'orario di lavoro è fissato dal regolamento di fabbrica o da un apposito piano.

Numero 4. Lavoro straordinario, notturno e festivo. 1 Gli operai sono tenuti a prestarsi al lavoro straordinario, notturno e domenicale autorizzato dalle autorità competenti. Quale lavoro straordinario è considerato il sorpasso della durata massima del lavoro giornaliero o settimanale fissata dalla legge o dall'art. 3 di questo contratto. Per esso sarà pagato un supplemento del 25%. Per le ore straordinarie di lavori ausiliari a norma degli art. 178 e 179 del decreto d'esecuzione della legge sulle fabbriche non occorre nessuna autorizzazione.

2 Quale lavoro notturno è considerato quello entro le ore 20 e 6. Per esso sarà pagato un supplemento del 35%.

3 Quale lavoro domenicale e festivo è considerato il lavoro entro le ore 00 e 24 della rispettiva giornata. Per il lavoro domenicale sarà pagato un supplemento del 50%, per quello festivo un tale del 100%.

Numero 5. Salari. 1 Per gli operai della capacità lavorativa normale valgono i seguenti salari minimi, compresi i supplementi del carovivere:

a) Operai di mestiere:	
nel primo anno dopo il tirocinio compiuto	Fr. 2.—
nel secondo anno dopo il tirocinio compiuto	Fr. 2.10
nel terzo anno dopo il tirocinio compiuto	Fr. 2.25

Il salario minimo di 2 fr. può essere per 10 cent. di meno nel primo anno dopo l'assunzione se l'operaio prima non aveva più lavorato sul suo mestiere (due anni almeno).

b) Operai allenati, senza tirocinio	Fr. 1.90
c) Operai ausiliari	Fr. 1.75
d) Operai qualificate, senza tirocinio	Fr. 1.45
e) Operai allenati	Fr. 1.35
f) Operai ausiliari	Fr. 1.25
g) Operai ed operai sino al 20° anno d'età compiuto:	

Le percentuali del rispettivo salario basilare minimo delle lettere b, c, d, f:

	Operai	Operai
dopo il 10° anno d'età compiuto	85%	95%
dopo il 18° anno d'età compiuto	70%	90%
dopo il 17° anno d'età compiuto	60%	85%
sino al 17° anno	50%	70%

2 In caso di lavoro a cottimo od a premio il salario orario minimo è garantito a norma del capoverso 1, lettera a-f. In questo caso i tassi sono da fissare in modo di permettere con prestazioni di lavoro medie un guadagno superiore del guadagno minimo calcolato in base alla media annuale di tutti i riparti a norma del capoverso 1, lettera a-f.

Nel calcolo della media non sono compresi gli operai durante il periodo d'allenamento come pure coloro i quali nelle medesime condizioni degli altri danno un rendimento di meno del 10%. Il datore di lavoro non deve attenersi alla disposizione soprastante se in caso della prestazione non raggiunta il motivo deve cercarsi evidentemente nell'insufficienza e nel contegno contrario al dovere degli operai.

I stiratori e le stiatrici occupati alla macchina (torchio) debbono essere in grado di eseguire i seguenti lavori completi incl. la stiratura di revisione:

- 4 giacche, o
- 4 calzoni o
- 7 gilet
- 3 mantelli da donna per ora,
- Stiatrici a mano con o senza premio
- 3 vestiti semplici da donna o
- 4 borse
- 2 vestiti bianchi o colorati o
- 3 borse bianche o colorate per ora.

3 Gli operai assunti a salario settimanale o mensile percepiscono come minimo almeno quello della loro categoria calcolato sulla base di 48 ore.

4 Quali operai qualificati sono considerati coloro i quali forniscono la prova di un tirocinio compiuto e che effettivamente lavorano sul mestiere da loro imparato. Operai riconosciuti come qualificati sono esentati dal fornire la prova del tirocinio.

Agli operai qualificati sono equiparati:

- a) I fuochisti aventi passato il 22° anno d'età se hanno accaduto per almeno tre anni al servizio di un grande complesso di caldaie a vapore da soli responsabili o — in caso di diversi aggregati di caldaie — quali corrispondenti supplenti del caporiparto o come capo.
- b) I chauffeurs aventi passati un tirocinio quale meccanici d'automobili oppure un altro tirocinio analogo e trovandosi in possesso di un permesso ufficiale quali conducenti d'automobili e che esercitano effettivamente il mestiere di chauffeur.

5 Quali operai ed operai allenati valgono coloro i quali esercitano per propria iniziativa e responsabilità le mansioni di un mestiere qualificato della branca; tali branche sono:

Tintori vestitari, depuratori chimici, lavandai, staccatori, stiatrici, stiratori e stiatrici a mano o a macchina, sarte.

Il periodo d'allenamento è di almeno 2 anni per le operai e 3 anni per gli operai.

I stiratori e le stiatrici a mano e a macchina come le sarte sono considerati come operai ed operai di mestiere dopo quattro anni, gli staccatori e le stiatrici dopo sei anni, anche senza aver fatto un proprio tirocinio.

Le mansioni permanenti di operaio ausiliario non danno nessun diritto di essere annoverati tra gli operai e le operai qualificati.

6 Quale operaio ed operaio ausiliario sono considerati coloro ai quali mancano i presupposti per operai ed operai qualificati e allenati. Gli operai e le operai ausiliari possono essere occupati in tutti i riparti dell'azienda.

Numero 6. Supplemento per anzianità di servizio. Aumento di salari. 1 I salari minimi basilari di tutte le categorie in caso di prestazioni sufficienti saranno aumentati dopo 6 mesi ed impiego definitivo di 5 cent., dopo il 2, 4, 6, 8 e 10 anno di 2 cent. ogni volta. Del resto i salari vengono fissati dalla ditta la quale è in diritto di pagare dei salari maggiori ad operai specialmente qualificati.

2 L'anno di servizio incomincia col 1° gennaio e finisce al 31 dicembre. Per chi è entrato in servizio nel primo semestre il rispettivo anno è considerato come primo anno di servizio, per chi entra nel secondo semestre il primo anno incomincia soltanto col prossimo primo gennaio.

3 Gli eventuali anni di servizio precedente la nuova entrata nella ditta sono computati in modo che il tempo dell'interruzione cioè gli anni dall'uscita sino alla nuova entrata saranno dedotti dagli anni di servizio precedenti. Il resto sarà aggiunto al computo dei nuovi anni di servizio.

4 Per il personale occupato sinora vale il termine d'entrata in servizio della ditta. Supplemento figli. 5 Per ogni figlio sino al 16° anno compiuto sarà pagato ogni settimana un supplemento di 3 fr. Questo supplemento è versato solamente per quei figli verso i quali l'operaio adempie il dovere di sostegno.

Hanno diritto a tale supplemento:

- a) Padri di famiglia.
- b) Vedove e divorziate con proprio focolare.
- c) Mariti, vedovi, vedove e divorziati i quali non convivono col loro figli ma che provvedono al loro sostentamento.
- d) L'assenza dal lavoro non contrae soltanto la perdita del salario corrispondente ma pure la riduzione proporzionale del supplemento per i figli

6 Qualora marito e moglie lavorano contemporaneamente nei medesimi o anche diversi stabilimenti il supplemento per figli sarà pagato di regola soltanto al marito.

7 Le disposizioni legali cantonali restano riservate.

Numero 7. Vacanze pagate. 1 Il diritto alle vacanze per tutti gli operai oltre i 18 anni d'età è il seguente:

Dopo l'entrata nel secondo semestre	0 giornate lavorative
Dopo l'entrata nel primo semestre	2 giornate lavorative
Dopo il secondo sino al 5° anno di servizio compiuto	6 giornate lavorative
Dal 6° anno al 10° anno di servizio compiuto	9 giornate lavorative
Nel 11° sino al 20° anno di servizio compiuto	12 giornate lavorative
Nel 21° sino al 25° anno di servizio compiuto	15 giornate lavorative
Nel 26° o ed i seguenti anni di servizio compiuto	18 giornate lavorative

Il diritto alle vacanze per operai ed operai ammonta a 12 giornate lavorative sino all'anno in cui compiscono il 18° anno d'età. Nel primo anno di servizio questi operai hanno diritto a 6 giorni di vacanze se la loro entrata in fabbrica è avvenuta prima del 1° luglio.

2 Giornate festive infrasettimanali coincidenti colle vacanze valgono come giornate di vacanze e quindi non vengono indennizzate a parte ai sensi dell'art. 8.

Le giornate di sabato della vacanze sono considerate come giornate di vacanze integrali.

3 In caso di assenza dalla fabbrica o sospensione del lavoro per altri motivi durante i 12 mesi precedenti il diritto alle vacanze viene ridotto come segue:

- di ¼ in caso di meno di 200 almeno 150 giornate lavorative, della metà in caso di meno di 150 almeno 100 giornate lavorative;
- di ½ in caso di meno di 100 almeno 50 giornate lavorative.

In caso di meno di 50 giornate lavorative non vi è più nessun diritto alle vacanze. La perdita di lavoro causa malattia od infortunio non cagiona nessuna riduzione delle vacanze.

4 Nessuna riduzione delle vacanze sarà fatta per servizio militare svizzero sino a 70 giorni. Per un servizio militare eccedente tale massimo le vacanze saranno ridotte di 1/15 per ogni mese intero. Per il computo della riduzione è sempre considerato l'anno al quale si riferiscono le vacanze prese.

5 L'indennizzo di una giornata di vacanze corrisponde alla sesta parte del guadagno normale di 48 ore settimanali per gli operai a salario orario. Per gli operai occupati semplicemente a salario giornaliero o settimanale detto indennizzo costituisce la sesta parte del salario settimanale normale. Per gli operai a cottimo o salario a premio vale il salario minimo per otto ore con l'aggiunta del 10%. Il supplemento per i figli sarà pagato in tutti i casi anche durante le vacanze.

6 Operai che si dimettono dal lavoro presso la ditta hanno diritto alle vacanze soltanto in proporzione della durata del loro impiego nel rispettivo anno civile. Agli operai aventi dati la disdetta dell'impiego sarà trattenuto alla loro uscita la parte dell'indennizzo delle vacanze eccedente il loro diritto.

7 La fissazione del periodo delle vacanze spetta alla direzione della ditta o della fabbrica la quale cerca di tener conto dei desideri degli operai. Tuttavia per le vacanze sarà presa in considerazione la stagione morta (estate ed inverno). Di regola l'operaio deve usufruire di vacanze ininterrotte per quanto che queste sono inferiori ai 14 giorni. Per il computo delle vacanze vale l'anno civile.

Il diritto di disporre di vacanze collettive della fabbrica è riservato alla direzione dopo essersi intesa colla commissione operaia.

Numero 8. Giornate festive. Un indennizzo per la perdita di guadagno sarà pagato per 6 giornate festive all'anno le quali vengono designate dalla ditta d'accordo colla commissione operaia al principio dell'anno. Le giornate festive vengono indennizzate ai pari delle giornate di vacanze sulla base di 8 ore giornalieri. Operai che non si sono presentati al lavoro durante la settimana prima o dopo una giornata festiva pagata non hanno diritto all'indennizzo eccettuati dei motivi stringenti e la malattia giustificata da un certificato medico.

Numero 9. Assenze pagate. Agli operai assenti definitivamente saranno pagate le assenze seguenti:

Per lo sposalizio	2 giorni
Per la nascita di propri figli	1 giorno
Per il decesso del marito o della moglie o di propri figli	2 giorni
Per il decesso di genitori, suoceri, fratelli o sorelle	1 giorno
Per la leva od ispezione militare	1 giorno

Dette assenze vanno pagate ai pari dei giorni di vacanze.

Numero 10. Servizio militare. 1 Per la durata del servizio militare svizzero obbligatorio (scuola recluta, corso di ripetizione, corso dei quadri) gli operai percepiscono gli indennizzi seguenti, compresi la compensazione della perdita di guadagno in base al rispettivo decreto legale:

a) Celibi senza obbligo di sostegno il	40%	} del guadagno medio giornaliero
b) Celibi con obbligo di sostegno ed ammogliati senza figli il	75%	
c) Ammogliati con 1 figlio l'	80%	
d) Ammogliati con 2 o più figli il	90%	

2 Al servizio militare d'altro genere questa disposizione non va applicata. L'indennizzo della perdita di salario in caso di servizio attivo va essere regolato a parte.

Numero 11. Assicurazione contro gli infortuni. 1 Le imprese non sottoposte alla legge federale sull'assicurazione in caso di malattia o infortunio assicureranno il loro personale contro gli infortuni professionali secondo le aliquote seguenti:

- a) Per una indennità giornaliera, in caso d'incapacità provvisoria al lavoro, pari all'80% del salario effettivo.
- b) Per un capitale pagabile in caso d'infortunio mortale e corrispondente al salario effettivo di mille giorni.
- c) Per un capitale pagabile in caso d'invalidità totale e corrispondente al salario effettivo di duemila giorni.

Le ditte stipuleranno oltre ciò per gli operai ed alle loro spese un'assicurazione non professionale e un'assicurazione convenzionale collettiva.

I premi per l'assicurazione non professionale e dell'accordo speciale vanno a carico degli operai.

Assicurazione contro le malattie. 2 Ogni operaio assicurabile assunto definitivamente è tenuto di assicurarsi alle sue spese presso una cassa malati riconosciuta per le spese mediche e l'ospedale. Oltre ciò deve assicurarsi presso una cassa malati a diarie contro le conseguenze della perdita del salario nella seguente misura:

Giovanilli diaria	Fr. 3.—
Donne diaria	Fr. 5.—
Uomini diaria	Fr. 10.—

Qualora una ditta stipula un'assicurazione collettiva per i suoi operai o che esiste una propria cassa malati della ditta gli operai sono tenuti ad aderire a quest'assicurazione collettiva o cassa della ditta. Alle spese dei premi la ditta versa agli operai assunti definitivamente i seguenti contributi mensili:

Giovanilli	Fr. 1.50
Donne	Fr. 2.50
Uomini	Fr. 5.—

Con tale partecipazione ai premi della cassa malati sono ritenuti compensati gli obblighi del datore di lavoro risultante dall'art. 335 del Codice delle obbligazioni svizzero. Gli operai stagionali o lavoratori a sola mezza giornata percepiscono un rimborso di una parte dei premi proporzionale alla loro occupazione.

3 Il datore di lavoro è tuttavia tenuto a versare il salario all'operaio caduto malato, conformemente all'articolo 335 del Codice delle obbligazioni, durante un tempo relativamente breve, qualora

- non abbia versato il suo contributo conformemente al secondo capoverso precedente, o non abbia adeguatamente soddisfatto questo obbligo;
- l'operaio non adempia le condizioni per l'ammissione ad una cassa malati riconosciuta dalla Confederazione;
- l'operaio sia colpito da una malattia non assicurabile.

Assicurazione contro la disoccupazione. 4 L'appartenenza ad una cassa d'assicurazione contro la disoccupazione è pure obbligatoria per ogni operaio. Essa deve essere mantenuta per tutta la durata dell'impiego.

Numero 13. Lavoro interdetto. Gli operai e le operale aventi eseguito del lavoro «nero», cioè del lavoro professionale durante il dopolavoro od il tempo delle vacanze a scopo di lucro possono essere licenziati all'istante dopo le debite constatazioni ai sensi del numero 2, capoverso 5.

Numero 14. Libertà e diritto di coalizione. La libertà di coalizione è riconosciuta. Dall'appartenenza o non appartenenza ad un sindacato o per la sua funzione di fiduciario sindacale non deve risultare alcuno svantaggio se tale attività si svolge in forma leale. Entro le fabbriche ogni attività intralciante la pace di lavoro ed il processo di lavorazione dev'essere evitata.

Numero 15. Commissione operaia. 1 La maestranza ha il diritto di costituire una commissione operaia. La costituzione e le incombenze di detta commissione sono fissate da un apposito regolamento.

2 La commissione ha — oltre la tutela degli interessi operai — per scopo di promuovere e mantenere il contatto reciproco, la collaborazione, la fiducia reciproca ed una buona intesa tra la direzione e la maestranza.

Numero 16. Prestazione di lavoro ed accuratezza. 1 Gli operai si impegnano di impiegare la loro piena forza di lavoro nell'interesse dello stabilimento, di eseguire coscienziosamente i lavori ad essi affidati e di trattare con accuratezza tutte le installazioni dello stabilimento e di denunciare dei difetti eventuali.

2 Gli operai si impegnano inoltre al mantenimento della disciplina di lavoro, al contegno corretto e leale verso i superiori, i compagni ed i loro subordinati come alla stretta osservanza del regolamento di fabbrica.

Numero 17. Commissione paritetica. Le parti contraenti nominano una commissione paritetica il cui compito è l'applicazione e la sorveglianza sull'esecuzione del presente contratto. Detta commissione è composta come segue:

Datori di lavoro: 4 rappresentanti della Federazione Svizzera tintori di vestiti e lavanderie chimiche.

Operai: 4 rappresentanti dei sindacati aderenti al contratto presente.

La presidenza è affidata in turno a rappresentanti padronali ed operai.

Numero 18. Cauzioni. 1 Per garantire l'osservanza del presente contratto saranno deposte le seguenti cauzioni:

a) presso la Banca nazionale svizzera:

- Fr. 2500 dalla Federazione Svizzera tintori di vestiti e lavanderie chimiche,
- Fr. 2500 dalle associazioni operaie contraenti in comune,
- Fr. 100 a 500 da ogni azienda seconda la sua importanza, soggetta al conferimento del carattere obbligatorio generale, qualora non sia membro d'una associazione contraente. L'importo per ogni azienda sarà fissato dalla commissione paritetica.

b) presso una banca cantonale su libretto personale di risparmio:

- Fr. 40 da ogni operaio maschile
- Fr. 25 da ogni operaio femminile e
- Fr. 15 da ogni operaio sotto i 20 anni d'età, qualora non sia membro di un'associazione contraente.

2 L'obbligo di prestar cauzione ha effetto

- per le associazioni contraenti a partire dall'entrata in vigore del presente contratto,
- per le aziende non affiliate ad un'associazione contraente a partire dal conferimento del carattere obbligatorio generale,
- per operai occupati definitivamente e non affiliati ad un'associazione contraente a partire dal questo mese incluso calcolato dalla data del conferimento del carattere obbligatorio generale;
- per gli operai impiegati provvisoriamente non membri di un'associazione contraente a partire dalla fine del periodo provvisorio conformemente al numero 2, capoverso 2, del presente contratto.

3 Le cauzioni restano bloccate a disposizione del tribunale arbitrale per la durata del conferimento del carattere obbligatorio generale. In caso di risoluzione dei rapporti di lavoro prima della scadenza del carattere obbligatorio generale, la cauzione è restituita all'operaio.

Numero 19. Differenze. 1 Qualora vi sorgessero delle differenze in uno stabilimento sull'applicazione o l'interpretazione del presente contratto, sarà osservato il seguente procedimento:

a) In primo luogo tali differenze d'opinione dovranno essere trattate nello stabilimento stesso cercandovi una soluzione normalmente entro la direzione dello stabilimento e la commissione operaia.

b)

c) Nel caso che non sia possibile un accordo, la questione sarà sottoposta ad un tribunale arbitrale paritetico.

Tribunale arbitrale. 2 Entro quindici giorni dopo la consegna di un rispettivo appello dovranno essere nominati:

a) il presidente del tribunale arbitrale. Qualora le parti non possano accordarsi su un'altra personalità il presidente dell'ufficio cantonale di conciliazione di Zurigo sarà il presidente del tribunale arbitrale.

Qualora le differenze concernono solamente singole ditte si potrà designare quale presidente il presidente del tribunale del domicilio della rispettiva ditta.

b) Le parti contraenti ed i loro supplenti:

La Federazione padronale come pure i sindacati assieme nominano due rappresentanti per ciascuna delle due parti ed almeno due supplenti per il tribunale arbitrale della cui nomina si informa il presidente del tribunale arbitrale.

3 Il tribunale arbitrale è convocato alla rispettiva sede del presidente del tribunale. Il tribunale stesso decide esclusivamente e definitivamente sul procedimento.

4 Su eventuali motivi di dimissione o di rifiuto decide definitivamente il presidente in base alle disposizioni del diritto di processo del rispettivo cantone.

5 In caso di trasgressione da parte di una delle parti contraenti, dei suoi organi o singoli soggetti al dovere di cauzione il tribunale arbitrale può condannare la parte colpevole ad una multa convenzionale proporzionata alla portata della trasgressione stessa. Se la multa convenzionale le spese addossata alla parte colpevole non saranno pagate entro un mese il tribunale arbitrale s'attiene alla cauzione. La rispettiva parte colpevole dovrà rimborsare detto importo entro il termine di un mese.

6 Le decisioni del tribunale arbitrale sono definitive. Le parti rinunciano quindi al ricorso.

Se la decisione concerne una divergenza, alla quale sono parte persone non affiliate ad un'associazione contraente, essa è annullata, se una delle parti, entro 30 giorni dalla comunicazione, dichiara a protocollo davanti al tribunale arbitrale o per iscritto al presidente di non accettare la decisione. Le parti devono essere messe al corrente sui loro diritti di ricorso.

In caso di non-accettazione della decisione il giudice civile deciderà, su azione, di tutte le contestazioni di diritto privato.

7 Le spese del tribunale arbitrale saranno sop portate dalle parti contraenti in misura uguale.

8 Le parti contraenti si impegnano di tralasciare durante la durata delle trattative per il contratto e del procedimento del tribunale arbitrale tutto ciò che potesse acuire il conflitto.

Numero 21. Testo del contratto o del decreto. 1 I datori di lavoro affiliati all'associazione contraente metteranno a disposizione dei loro operai un esemplare del contratto.

2 Tutti gli altri datori di lavoro soggetti al conferimento del carattere obbligatorio generale rimetteranno al loro operai un esemplare del rispettivo decreto del Consiglio federale.

Il campo d'applicazione sarà circoscritto come segue:

- Il conferimento del carattere obbligatorio generale si estende su tutto il territorio svizzero. Sono eccettuati i cantoni Basilea-Città, Vaud et Ginevra.
- Esso si applica a tutti i rapporti di lavoro in tintorie e lavanderie chimiche. Sono eccettuati il personale commerciale, i maestri e capigruppo con salario al mese.
- Le disposizioni legali o le convenzioni più favorevoli all'impiegato restano riservate.
- Il conferimento del carattere obbligatorio generale entrerà in vigore il giorno della pubblicazione del rispettivo decreto ed avrà effetto fino al 31 dicembre 1949, riservando la proroga del decreto federale del 23 giugno 1943 sul conferimento del carattere obbligatorio generale ai contratti collettivi di lavoro.

Le eventuali opposizioni alla presente domanda dovranno essere inoltrate, per iscritto e debitamente motivate, all'Ufficio federale dell'Industria, delle arti e mestieri e del lavoro entro 30 giorni dalla data della presente pubblicazione.

Berna, il 10 maggio 1948.

Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

Berner Oberland-Bahnen in Interlaken

3 1/2%-Hypothekendarlehen vom 30. Juni 1895 (restlich Fr. 990 000)

4 1/2%-Anleihen vom 15. Februar 1930 (von noch Fr. 1 500 000)

Es wird hiedurch bekanntgegeben, dass die 2. Zivilabteilung des Bundesgerichts am 14. Mai 1948 die von den Gläubigergemeinschaften obgenannter Anleihen in den Obligationärversammlungen vom 2. März 1948 gefassten Beschlüsse genehmigt hat. Diese lauten:

1. Der Bahnunternehmung wird gestattet, für ein Darlehen von Fr. 1 600 000 gemäss Art. 14 des Bundesgesetzes vom 6. April 1939 über die Hilfeleistung an private Eisenbahnunternehmungen, mit einer Annuität von 4%, einschliesslich des Zinses von 3%, ein vorgangsfreies Pfandrecht am Eisenbahnbetriebsvermögen einzuräumen.

2. Die Rückzahlung des Kapitals, und zwar auch der bereits ausgelosten Obligationen des Anleiheins von 1895, wird weiterhin verschoben bis zum 31. Dezember 1963. Weitere Auslosungen, Rückkäufe, bzw. jährliche Rückzahlungen finden vorher nicht mehr statt.

3. Bis zur Rückzahlung Ende 1963 gilt ein vom Betriebsergebnis (nach den vorgeschriebenen Einlagen in den Erneuerungsfonds, der Verzinsung und, soweit vorgesehen, Amortisation der vorgehenden Pfandschulden und der Deckung allfälliger Betriebsverluste aus den Nebengeschäften) abhängiger variabler Zins bis zum vertraglichen Ansatz, zahlbar jeweils am 30. Juni des folgenden Jahres. Mangels genügenden Betriebsergebnisses unbezahlt gebliebene Zinsen werden insoweit nachbezahlt, als allfällige Betriebsüberschüsse der jeweiligen folgenden 3 Jahre, jedoch längstens bis Ende 1963, dazu ausreichen.

4. Wahl des Herrn A. Hauptli, Subdirektor der Kantonalbank von Bern, als Gläubigervertreter für beide Anleihen, und des Herrn C. Robert Gerster, Hotelgasse 8 in Bern, als Ersatzmann.

Sämtliche noch nicht deponierten Obligationen sind unverzüglich dem Schweizerischen Bankverein in Basel, den Herren Armand von Ernst & Co., in Bern, der Kantonalbank von Bern in Bern, der Schweizerischen Kreditanstalt in Bern oder der Spar- und Leihkasse in Bern zur Abstempelung einzusenden. Diese wird nach Inkraftsetzung der Privatbahnhilfe infolge Bundesratsbeschlusses erfolgen. (AA. 143)

Lausanne, den 20. Mai 1948.

Der Präsident der 2. Zivilabteilung des Bundesgerichts

Hablützel.

Münzhandlung Basel, Aktiengesellschaft in Basel

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Erste Veröffentlichung

Die Gesellschaft hat am 23. April 1948 ihre Auflösung beschlossen und das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates, Dr. Hans Eckert, Advokat, Rheinsprung 1, Basel, zum Liquidator bestellt.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiemit unter Hinweis auf Art. 742 OR. aufgefordert, ihre Ansprüche mit Begründung bis 30. Juni 1948 am Sitze der Gesellschaft zuhanden des Liquidators anzumelden. Gläubiger, die sich nicht anmelden und deren Ansprüche auch nicht aus den Geschäftsbüchern der Gesellschaft ersichtlich sind, werden in der Liquidation nicht berücksichtigt.

Basel, den 20. Mai 1948.

(AA. 144^b)

Der Liquidator.

Flumserbergbahn AG. in Liquidation, Flums

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung

Laut öffentlicher Urkunde vom 24. April 1948 hat die Generalversammlung der Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Gesellschaft tritt in Liquidation. Mit der Durchführung der Liquidation ist Herr Dr. G. Hoby, Rechtsanwalt, Flums, beauftragt worden. Die Gläubiger werden hiemit aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 31. Juli 1948 beim Liquidator anzumelden. (AA 145^a)

Flumserbergbahn AG. in Liq.,

der Liquidator: Dr. G. Hoby, Rechtsanwalt.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Postschekverkehr, Beltritte - Chèques postaux, adhésions

Aarau: Wehrli-Ritter Emil, VI 4362. Adliswil: Häusermann Guido, Institut Warburg, VIII 36485. — Institut Warburg, Guido Häusermann, VIII 36485. — Müller Roland, Buchhaltungs-, Revisions- und Steuerberatungsdienst, Oberleimbach, VIII 6946. Aesch (Basel-Land): Ornithologische Gesellschaft Aesch-Pfiffingen, V 14059. Aeschi (Solothurn): Einwohnerebene-Kasse Bolken, Va 469. Aigle: Kuchel G., charcuterie, IIB 2778. Airone: Cassa di compensazione AVS, agenzia comunale, XI 1505. Monti Enrico, assistente edile, XI 4516. Andermatt: Feldmusik, VII 10825. Arch: Hübscher Gebrüder, Fuhrhallen, Va 3432. Barbengo: Cassa compensazione AVS, agenzia comunale, XIa 1234. — Ou Martin, Dr. XIa 4991. Basadingen: Darlehenskasse, System Raiffeisen, VIIIa 3254. Basel: Boos H. & F. General-Vertreter der HBP-Produkte, V 14464. — Eishockey-Club Basel Rot-Weiss, Delegiertenversammlung SEHV, V 20510. — Hubler Anny, Fräulein, V 13741. — Kapp Elsi, Frau, Pfingstergasse 73, V 21623. — Jäger Traugott, Kaufmann, V 21629. — Rössli E., Bücherantiquariat, V 21621. — Roth Max, Dr. Advokat, V 14359. — Sport-Club Gebrüder Kuhn, V 21626. — Sportplatz Geigy, V 14437. — Straumann-Mundschin Fritz, V 21620. — Stumpf Richard, Kaufmann, V 21624. — Tomasina-Dechant P., Baugeschäft, V 21622. — Wirz-Schaub J. F., Kaufmann, V 21628. Bauma: Sprenger Job., mechanische Zimmerer, VIIIb 4471. Bellinzona: Peter Gabriele, Dr. medico-chirurgo, XI 3015. Benken (Basel-Land): Leu-Fischer Theo, Biel, V 21618. Beringen: «Megali», Metallgesellschaft, Looosi & Bächtold, VIIIa 3239. Bern: Brand Walter, Konto H. Ib. III 20315. — Einkaufs-AG für Volkshaus und Ferienheime, III 20350. — Etulfabrik Bern AG, III 20337. — Evangelische Volkspartei des Kantons Bern, III 20312. — Felecherin Eduard, Dr. (privat), III 20319. — Frank Heinrich, Redaktor, III 20322. — Hirsbrunner H., Metzgerei und Wursterei, III 20299. — Hubacher Fritz, eidgenössischer Beamter, III 7866. — Jaberg Charles, III 20178. — Kaspar Willi, III 19070. — Lüthi Emil, Vertreter, III 20325. — Müller-Fritsch Otto, Service-Monteur, III 20306. — Reichensperger I., diplomierter Malermeister, III 20342. — Reisekasse des Vierwaldstättervereins, III 13803. — Roth Rosa, Fräulein, III 20331. — Schürch Ottilie, Frau, Bümpf, III 20310. — Steiner Felix, Metzgermeister, III 20334. — Wisler W., Textilien, III 20352. Biberist: Reformierte Kirchgemeinde Biberist-Gelefallen, Stuerbezüger, Va 3429. Biberstein: Kreisturnfest Biberstein 1948, V 18253. Biel: Baugewerkschaft Fröhlihsberg, Siedlung Orpundstrasse, IVa 6767. — 21. Bernischer kantonaler Kunstturnerlag Madretsch, IVa 4420. — Bregnard Fernand, employé postal, IVa 6765. — Geffard Hans, mechanische Werkstätte, IVa 6768. — von Kaenel René, IVa 6769. — Leopold A. & E. Bachmann, Gipser- und Malergeschäft, IVa 6770. — Münch Alexander, IVa 6764. — Naef René, Sporthaus, IVa 6766. — Pro Juventute, Mutter und Kleinkind, IVa 6778. Bönigen: Bonjour Albert, viticulteur, IIB 2831. Bönigen: Ehr- und Freischiesen, III 19203. Brinzn: Flück W., Holzwaren, III 20323. Brüg: Kirchenrenovation Tetnang, III 3838. Brugg (Aargau): Sölgingsfürsorge des Bezirks Brugg, VI 8028. Brunnen: Zusammenkunft der I. Klassen 1904—1905, VII 1184. Brusio: Beerenhaus Plozza & Cie, X 5368. Buchillon: Perroud Fernand, pépiniériste-viticulteur, III 14878. Buchthalen: Germann Johann, Sand- und Kiesgrube, VIIIa 3247. Castelrotto: Opere parrocchiali, XIa 1079. Le Châble (Valais): Dumoulin-Bruchez René, cycles et accessoires, Montagnier, III 3828. Cham: Wasser-Ski-Klub, VII 8842. Charmoille: Peter Julien, tulerie-briqueterie, IVa 6763. La Chaux-de-Fonds: L'amateur d'estampes, IVb 2077. — Amicale de la Garde locale, IVb 3286. — Caisse d'entraide de l'Industrie horlogère, IVb 1949. — Comité cantonal des Samaritains neuchâtelois, IVb 3277. — Loterie de la course internationale de côte de la Vue des Alpes 1948, A. C. S., section des Montagnes neuchâteloises, IVb 3287. — Matthey Ernest, appointé de police, IVb 1148. — Voieard Lucien, garage, moto, vélos, IVb 2504. Chesalles-sur-Oron: Caisse de crédit mutuel, III 14879. Chexbres: Rochat Hermann, instituteur, IIB 1751. Chiasso: Baer Paolo, XIa 3554. — Nespoli Renzo, commerciante, XIa 4992. Le Col-des-Roches: Boillod Roger, commerce de machines agricoles et bois gros et détail, IVb 1310. Corcelles (Neuchâtel): Chappuis Robert, atelier de mécanique, IV 4634. Cormandréche: Meyer Alfred, père, tourneur sur bois, IV 4615. Corzono: Cassa di compensazione AVS, agenzia comunale, XI 1108. Cressier (Neuchâtel): Juan Alphonse, commerce de bois, IV 4625. Crocifisso: Rovelli Ferdinando, impianti elettrici, Savosa, XIa 4995. Dachsen: Ritzmann Hans, Schuhmacherei, VIIIa 3250. Davas-Platz: Platzkommando Davos, X 1426. Delémont: Entreprise générale de travaux publics et bâtiments S. A., ci-devant Paskowsky & Cuttat, IVa 6771. Dietikon: Neumann Charles G., Metallwaren, VIII 8047. — Tuberkulose-Fürsorgekommission Dietikon, VIII 10492. Döttingen: Bosshard & Keller, Schuhhaus «Zum Salmen», VII 8421. Dulliken: Schützengesellschaft, Vb 2936. Emmenbrücke: von Allmen Albert, VII 10031. Erstfeld: Walker Gebrüder, Kunst- und Bauschlosserei, VII 11805. Eschenz: Bienenzuchtverein Eschenz und Umgebung, VIIIa 834. Feuerthalen: Wäny & Arnold, Spenglerei, sanitäre Anlagen, VIIIa 8243. Fischenthal: Diener Willi, Sitzmöbelfabrikation, VIIIb 4478. Flüh: Haefeli Oskar, vormals S. Leder, Schokoladenfabrikation, V 14193. Frauenfeld: Morandini A., Zürcherstrasse 212, VIIIc 3860. Genève: Bolomey Eugène, brochure Beauté-Santé, I 6130. — Chiodini Louis, imprimerie Voltaire, II 11903. — Christen Odette, Mme, 19587. — Doros Gabriel, musicien, I 2296. — Dunand Jean, assurance-service, I 11718. — Editions catholiques Bastida S. A., I 5978. — Fabrique d'horlogerie, Jean Graber, I 10688. — Gay Henri, menuisier, I 11717. — «Graphias» Stucker et Meier, atelier de publicité, I 11716. — Groupement d'entraide aux populations éprouvées par la guerre G. E. P. E. G., I 1514. — Imprimerie des Bergues, Jean Chevalier, I 7762. — de Maddalena Lui, I 11713. — Métroz-Morerod S. Mmo, tissage à la main, I 10292. — Mouille Marguerite, Mme, I 1804. — Parma S. A., I 8211. — Pasche L. W., agence nouvelle de publicité et d'informations (Anpi), I 11721. Record Watch Co., S. A., I 140. — Socié immobilière, rue Roltschid 35—37, I 8142. Woog Henri, I 11715. Geschint: Wegler Albin, Schilder-Versand, III 3534. Guosca: Cassa di compensazione AVS, agenzia comunale, XI 1794. Gordola: Cassa di compensazione AVS, agenzia comunale, XI 2851. — Pura Candido, automobili, XI 4515. Guda: Gessati Pietro, commerciante, XI 4519. Hagenbuch (Zürich): Hediger Fritz, Trikotfabriker, Hagenstall, VIIIb 4466. Heiligenschwändl: Verkehrsverein, III 17060. Hünibach (Thun): Zellweger H., Klein- und elektromechanische Werkstätte, Apparatebau, III 7653. Interlaken: Fischer & Dietrich, elektrische Anlagen, Haushaltsartikel, Unterseen, III 20324. Intragna: Cassa di compensazione AVS, agenzia comunale, XI 2308. Kleinfürzli: Schützengesellschaft Huggerswald, V 14818. Knonau: Klasi Jakob, Prof., Dr. med., Schloss Knonau, VIII 21572. — Turnverein Knonau, VIII 27804. Kriegstetten: Frei O., Parfümerie, Va 3433. Küsnacht (Zürich): Arnold-Strähle Marie, VIII 9550. Küsnacht am Rigi: Stocker Hans, Vertreter, VII 11079. Langnau bei Reiden: Darlehenskasse, VIII 8406. Laufcn: Katholischer Turnverein, V 14198. Lansaune: Balmas R. et J. Novaretti, taille de pierre, II 14890. — Brehm Hans, II 14882. — Chappuis-Gerber Robert, commerciant, II 14885. — Conod F. et G. Reymond, ingénieur (Stc Rhodc), II 14875. — Jaques Gustave, cognotte avicole, II 14894. — Mayor Gustave-A., appareils de chauffage à air chaud «Ciney», II 14794. — Porchet V., libraire-éditeur, II 14880. — Weibel Walter, atelier de métaux précieux, II 14891. — Wetzel-Rouge William-J., industriel forain, II 14886. Lägerz: Weingart Ulrich, Lehrer, IVa 6776. Lacarno: Deutschsprachige Kolonie, S. Francesco, XI 4815. Le Lacle: Carl Ibis Robert, industriel, IVb 3284. — Paroisse catholique romaine Le Lacle fonds de restauration, IVb 3288. Luana: Albergio Liberty S. A., XIa 4999. — Allemann Hannu, XIa 4990. — Benova S. A., Novazzano, XIa 4993. — «Classe 1910» Lugano e dintorni, XIa 354. — Costr. Palazzo Ferrazzini, Imprese Lepori & Tunesi, XIa 3805. — Miotti Giacomo, ing., XIa 4997. — Nessi Ezio, rappresentanza, XIa 3886. — Pozzi Cuno, avv., Dr. XIa 4998. — Puricelli Piero, cicli, XIa 4996. — Rimoldi Magda, ved. Prof., Camozzi, XIa 1435. Lutry: Contemporains 1910, II 14889. Luzern: Bosonnet Josef, VII 4535. — Duhacher & Co. E., Baugeschäft, VII 12854. — «Franz-Basar», zu Gunsten eines Ffarrigenheimes zu Franziskanern, VII 12888. — Gauch Hans, Kaufmann, VII 12051. Hotel «Concordia», Ad. Fuchs-Schumacher, VII 12585. — Müller-Lussy P., Frau, VII 4179. — Restaurant Huguenin, J. Bamert, VII 0942. — Sidler Friedrich, Arzt, VII 11411. — Wolf F., Bautechniker, VII 6276. Manisaha: Gurtner Otto, Baunternehmer und Handlung, Schönenhannen, III 20201. Melana: Curba S. A., prodotti alimentari, XIa 4994. Meride: Società cooperativa di consumo, XIa 8976. Mantana-Vermala: Soland M. Imprimerie Nouvelle, III 8931. Münchenbuchsee: Hostettler Otto, Möbelschreiner, III 18177. Münsingen: Petermann Anton, Kaninier, III 20300. Neuchâtel: Duar, Arthur, négociant, IV 4631. — Kuffer Alfred, couleurs et vernis «Novolin», IV 4626. — Union suisse des installateurs électriques, section de Neuchâtel, secrétaire Bassin 12, IV 4628. Neuwelt: Enderli-Roser Ernst, Privat, V 21625. Nabholz Margrit, Fräulein, V 21619. Neuhausen: Brüttsch Kurt, Zementwaren, VIIIa 3249. — Klein-Schönenberger Karl, Tapezierer, Zollstrasse, VIIIa 3256. — Luginbühl M., Taxameter-Betrieb, VIIIa 3233. Neukirch an der Thur: Nägeli A., Hand- elsgärtner, VIIIc 3857. Neunkirch: Hurni A., Mercerie, VIIIa 2719. Neuveville: Schmutz Marius, IVa 6775. Nyon: Spindler Rudolf, med. dent., 19806. Oberdorf (Solo-

thurn): Späti Oskar, Filieren, Va 3118. Oensingen: Baumgartner Max, Malerwerkstatt, Va 3434. Olten: Pfugl & Co., Jos., Vb 2937. Palagnedra: Società tiratori, III 4517. Plagne: Fantare, IVa 6774. Pomy: Garage Nussbaum, excursions-transport, II 14887. Porrentruy: Secours pour petits paysans d'Ajoie, victimes de la sécheresse, IVa 4414. Stucki David, Dr. médecin, IVa 6777. Prilly: Société de tir «La Défense», II 14884. Pratteln: Bübler-Steinberger Hans, V 19239. Pully: Volet Ibis Henry, II 14883. Praz-de-Port: Chapelle de Praz-de-Port, III 3835. Ringenberg (Bern): Weber & Bertschinger, Fräulein, «Sana-Vertrieb», III 20314. St-Gingolph: Caisse d'assurance infantile des écoles de St-Gingolph, IIB 307. — Duchoud Louis, entreprise, maçonnerie, IIB 2355. St-Imier: Vuilleumier Irères, ferblantiers-installateurs, IVb 2139. St-Léonard: Barzaz Denis, commerce de pores, III 3927. St-Maurice: Bochaty & Cie, S. A., III 3834. St-Niklaus (Wallis): Moser Curt, Maschinen-Techniker, III 3833. Schaffhausen: Jagdgesellschaft Merishausen-Wietesch, VIIIa 3251. — Schärer Werner, Konditorei-Café, VIIIa 3246. — Scheck Heinz, Bau- und Möbelschreiner, VIIIa 3244. — Schweizerische Lebensretter-Gesellschaft, Sektion Schaffhausen, VIIIa 3241. — Siegenthaler Hans, Chemiker, VIIIa 3257. — Simon, Ausland-Paket-Versand, VIIIa 3255. Sierre: Seitz Léon, cordonnier, III 3826. Sion: Classe 1901, Sion, III 3830. — Robert-Tissot William, III 3837. — Velatta Jean, appareilleur, III 3839. Solothurn: Klein-Trollier Rosa, Frau, Va 3431. — Société suisse de chronométrie, assemblée générale 1948, Va 3428. — Tschui Hans, Spengler und Installateur, Zuchwil, Va 3430. — Ziegler Walter, diplomierter Maschinen-Techniker, Zuchwil, Va 3435. Susch: Rainalter Hugo, officina mecanica, X 5485. Territet: Entreprise d'installations électriques, A. Golaz & S. Fuhrer, IIB 2619. Thun: Feusi Louis, Stadtpolizist, III 20335. — Gipser- und Malergewerkschaft Thun, III 20316. — Männerturnverein, III 20341. Tour-de-Peilz: Ristener Paulette, IIB 2900. Trélex: Badan Marcel, instituteur, 19238. Trin: Catty Peter, Baunternehmung, X 5914. Turbenthal: Bommer J., Viehhandlung, VIIIb 4451. Twann: Feldschützengesellschaft, IVa 6773. Uelendort: Weyerhann Friedrich, Beamter, III 17584. Unterstammheim: Peter Arnold, Agentur der «Zürich-Unfall», VIIIb 4480. Uster: Forrer Hans, Dr. med., Spezialarzt für Innere Medizin F. M. H., VIII 38016. Vézroy: Caisse-maladie de Vézroy, III 3829. Vevey: Delacréte André, IIB 2922. — Restaurant «La Riviera», H. Séchaud, IIB 2824. — Stadelmann Henri, IIB 1088. Visp: Jubiläumsschiessen 1548—1948, Schützenzunft, III 3832. Wädenswil: Maurer Karl, Kamfänger- und Dachdecker-Geschäft, VIII 7824. — Wipf Walter, Verwalter, VIII 3371. Wattwil: Balseiger Christ, Metzgerei, III 20332. Weinfelden: Tell-Freilichtspiele Weinfelden, VIIIc 3400. Wettingen: Blattner O. S., VI 8416. — Moosberger E., Kaufmann, VII 5771. Wiesendangen: Ackerer Eugen, Baumschulen, VIIIb 4461. Winterthur: Giger Jakob, Maler- und Tapezierergeschäft, VIIIb 4468. — Kappeler E., Vertretungen, VIIIb 4459. — Pfadfinderabteilung Winterthur, Handballgruppe, VIIIb 4479. — Schweizerischer Coiffeurgehilfenverband, Sektion Winterthur, VIIIb 4482. Wohlen (Aargau): Reding-Weibel Ch., Bahnhofplatz, VI 5322. Yverdon: Denzler H., construction de poêles et cheminées, II 14881. Zofingen: Gewerbliche Berufsschule: Vb 2125. Zug: Schweizerischer Obstverband, Konto Exportfonds, VII 2830. Zuoz: Rocca Attilio, Wagner und Küfer, X 5913. Zürich: Arca! GmbH, VIII 31299. — Barrard & Grison, Früchte und Gemüse en gros, VIII 36051. — Baur Hans jun., Architekt SIA., VIII 19653. — Bollag Léon, Kaufmann, VIII 16643. — Carpela GmbH, VIII 4882. — Cercle Jurassien de Zurich, VIII 37751. — Dietrich Max, Kaufmann, VIII 30099. — Eberenz AG, Rolf, VIII 38310. — Frey Hans, Schneidermeister, VIII 27392. — Froidevaux Germain, Möbel, VIII 9556. — «Grafic», Walter Glättli, VIII 9131. Jegge Jakob, Prokurist, VIII 38190. — Kienast A., Papierwaren en gros, VIII 37593. — Müller-Findeis Emilie, VIII 35768. — Motorfahrzeug-Vertriebs-AG., VIII 37700. — Müller Gertrud, Dr., VIII 28168. — Nyffenegger Paul, Architekt, VIII 35882. — Papaux Josef, Fabrikation von Uhren und Präzisionsapparaten, VIII 9690. — Probst Marc, Clipping-Service, VIII 13842. — Sibold Magda, Damenkleider-Fabrikation, VIII 27896. — Sontheim Emil, Direktor, Konto Alphorn, VIII 5259. — Stadelmann René, Reisender, VIII 35839. — Strelb Max, Friedhofgärtner, VIII 20631. — Suter Mathilde, «Paran», Spezialhaus für Kaffee, Tee, Chocolats, VIII 21338. — Verband der Handels-Transport- und Lebensmittelarbeiter der Schweiz, Gruppe A. Welli-Furrer, VIII 10018. — Vorburger Mathias, Stadtpolizist, VIII 35172. — Weber Walter, Reklame-Studio, VIII 32572. — Pescia Renato, Gipsergeschäft, VIII 34967. Linz (Oesterreich): Oberösterreichischer Landesverlag GmbH, VIII 38623.

Schweden

Warenaustausch und Zahlungsverkehr

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlichten Texte (Presse-Orientierung, Abkommen, BRB, Verfügung des EVD und Liste der ermächtigten Banken) sind in einem Separatabzug (16 Seiten) zusammengefasst worden. Preis: 45 Rp. (einschliesslich Porto). Versand gegen Voreinzahlung auf Postscheckrechnung III 5600. Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, die Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt.

Suède

Echanges commerciaux et règlement des paiements

Les textes publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce (communiqué, accords, ACF, ordonnance du DEP et liste des banques agréées) ont été réunis en un tirage à part (16 pages). Prix: 45 et. (port compris). Envoi contre versement préalable au compte de chèques postaux III 5600. Feuille officielle suisse du commerce, Berne. Afin d'éviter des malentendus, prière de ne pas confirmer les commandes à part, par écrit, mais simplement de mentionner le ou les tirages désirés au verso du coupon qui nous est destiné.

Feuille officielle suisse du commerce.

NB. Ce tirage existe aussi en langue italienne et peut être commandé aux mêmes conditions.

Zahlungsabkommen mit Grossbritannien

(Auf den 1. April 1948 bereinigte 2. Auflage)

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt seit 1946 veröffentlichten und inzwischen teilweise abgeänderten Texte (Abkommen, BRB, Verfügung des EVD mit Liste der ermächtigten Banken, Weisung der Handelsabteilung und Verfügung des EVD betreffend die Einlösung von Reisekreditdokumenten) sind in Form eines Separatabzuges (16 Seiten) erhältlich. Preis: 45 Rp. (inklusive Porto). Versand gegen Voreinzahlung auf Postscheckrechnung III 5600. Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, die Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt.

Accord monétaire avec la Grande-Bretagne

(Deuxième édition mise à jour au 1^{er} avril 1948)

Les textes publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce depuis 1946 et qui ont été modifiés partiellement entretiens (accord, ACF, ordonnance du DEP avec liste des banques agréées, instructions de la Division du commerce et ordonnance du DEP concernant le paiement des titres touristiques) ont été réunis en un tirage à part (16 pages). Prix: 45 et. (port compris). Envoi contre versement préalable au compte de chèques postaux III 5600. Feuille officielle suisse du commerce, Berne. Afin d'éviter des malentendus, prière de ne pas confirmer les commandes à part, par écrit, mais simplement de mentionner le ou les tirages désirés au verso du coupon qui nous est destiné.

Feuille officielle suisse du commerce.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern. Administration des Blattes: Effingerstr. 3, Bern - Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern

INTERVOX *Gegensprech- und Rufanlagen*

entlasten auch die vollkommensten Telefoninstallationen.

Wie oft sollte man während eines Gespräches ein Detail irgendwo rückfragen!

Prospekt Nr. 5/810 schildert verschiedene Anwendungsgebiete und gibt über unsere günstigen Preise Auskunft.



J.F. Pfeiffer

A/G

ZÜRICH LÖWENSTRASSE 61 TEL. 251680

Technische Abteilung

Wegen Umstellung des Betriebes zu verkaufen

Ein elektrischer Universalkochkessel mit Stufenschaltung, elektrisches Rührwerk, Wasserkühlung, komplett mit Rampenanlage, geeignet für Fabrikation von Ölen, Lacke, Seifen, Leime, Emulsionen usw., Nutzinhalt 2000 l.

Ein 4-Walzwerk, Walzengröße 110 cm x 30 cm, mit zwei Einzelmotorenantrieb, doppelseitig arbeitend, geeignet für Farben, Schokoladen, Seifen. Mindestleistung 2000 kg pro Tag, die Walzen sind mit Wasserkühlung. Ein dazugehöriges Misch- und Knetwerk. Nutzinhalt 500 kg, Einzelmotorenantrieb mit Rampenanlage, komplett.

Eine Vacuumtroekensebrankanlage (Marke Pressburg), Heizfläche 14 m², etagenförmig, mit 40 Einlegeblechen, bestehend aus Vacuumpumpe mit Einzelmotorenantrieb, Koudensator und Durchlauferhitzer mit Stufenschaltung.

Eine Misch- und Mahltrommel, 300 l Nutzinhalt, mit Motorantrieb und Einlegekugeln. Q 219

Sämtliche Maschinen sind neuwertig und können auf Wunsch besichtigt werden. Zahlungsfähige Interessenten erhalten Auskunft unter Chiffre K 54576 Q bei Pablietas Basel.

Commerçant, Agé de 36 ans, directeur d'une ancienne maison de fabrication et de commerce en liquidation, cherche

nouveau champ d'activité directrice

dans une maison de fabrication, de commerce ou dans administration comme chef, administrateur, secrétaire. **Qualifications:** trois semestres d'études universitaires en économie publique, 16 années de pratique de commerce dont 11 années outre-mer (Afrique et Extrême-Orient) et à l'étranger; diverses branches.

Langues: allemand (langue maternelle), anglais, français, hollandais; connaissance de l'italien et de l'espagnol. Maisons à même d'offrir poste intéressant sont invitées à écrire sous chiffre Hab 402-1 à Pablietas Berne.

Important Consortium de fonderies helges, ayant ses bureaux à Genève, recherche pour la Suisse quelques bons

voyageurs et représentants

pour visiter toute l'industrie suisse. Situation agréable et bien rémunérée pour personnes capables sachant couramment l'allemand et le français. Les intéressés, techniciens ou ingénieurs, ou toute personne ayant le goût et les aptitudes pour un travail de ce genre, peuvent adresser leurs offres de service, accompagnées d'un curriculum vitae, de références et d'une photo sous chiffre K 37190 X, à Pablietas Genève. X 160

Carnets à décalque Simplex

SIMPLEX

Plus besoin de chercher et feuilleter, grâce au coin découpe. Pour factures, bulletins de livraison et de commande, rapports, fiches de réparations, quittances, etc. Faites-vous présenter chez votre papetier ces livres auxiliaires pratiques.

Fabrique de Registres SIMPLEX S. A., BERNE

Fabrikationsbetrieb sucht passiven Teilhaber oder Darlehen von 80 000 bis 100 000 Fr., auch in Teilbeträgen. Wir offerieren

12% Zins als feste Entschädigung

Sicherheit durch gute Patente, Maschinen und Aktienhüterlage. Offerten unter Chiffre P 2988 W an Publicitas Winterthur.

Wir verkaufen

je 5000 kg Baumwollzwirn

No engl. 16/3 und 20/2, kardiert

für Lieferung Juni/Juli 1948.

Kouische Kreuzspulen.

Métaneol GmbH., Gryphenhübelweg 6, Bern. Tel. (081) 8 20 24



Wir offerieren zu sehr vorzuziehenden Bedingungen prompt ab unserem Lager Basel:

Dimethylaminoantipyrin Ph. H. V

Papaverinum hydrochloricum U. S. P.

Phenacetinum crist. i. B.

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V

Resorcinum crist. Ph. H. V



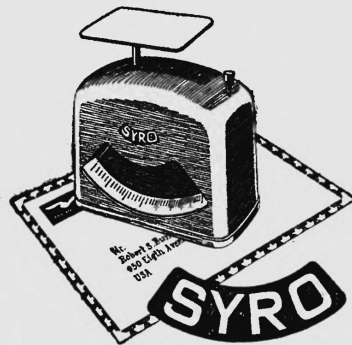
Keine **HETZE** mehr am Zahntag...

Das Zahltagswesen läßt sich mit der pebe-Lohnbuchhaltung für Hand- oder Maschinenarbeit in viel kürzerer Zeit erledigen. — Übertragungen fallen dahin und damit auch eine Quelle häufiger Fehler. — In einem Arbeitstag beschriften Sie Lohnjournal und Personalblatt und erstellen zugleich die Abrechnung für den Lohnbezüger. Sie sind über Lohnsatz, Zulagen, Abzüge usw. sofort im Bilde und können auch Lohnausweise und Belege für die AHV ohne jede Vorarbeit erstellen.

Verlangen Sie Prospekt L über pebe-Lohnbuchhaltung von

P. Baumer, Geschäftsbücherfabrik Frauenfeld - Telefon (054) 7 24 31

BRIEF-WAAGEN TISCH- UND WANDMODELLE



In elegantem Leichtmetall-Gehäuse mit eingebauter Skaia. Zwei Modelle: bis 50 oder 250 g Fr. 28.65 + Wust.



Die Waage mit 2 Skalen a) für Briefe bis . . . 100 g b) für kt. Pakete bis 1000 g Fr. 28.— + Wust.



Nach auswärts Ansicht-Sendung oder Versand gegen Nachnahme



RUD. FÜRER SÖHNE AG. ZÜRICH Münsterhof, Tel. 27 15 55

Aufforderung – Sommation

Es werden folgende von den nachstehenden Niederlassungen der Schweizerischen Volksbank ausgegebenen Forderungsurkunden vermisst:

Les titres suivants émis par les sièges de la Banque populaire suisse désignés ci-après ont été égarés:

1. Sparheft Nr. 168696 der Niederlassung Bern.
2. Sparheft Nr. 268707 der Niederlassung Bern.
3. Sparheft Nr. 268708 der Niederlassung Bern.
4. Stammanteil Nr. 18019, Coupons Nr. 5 und ff. der Niederlassung Freiburg.
5. Stammanteil Nr. 18095, Coupons Nr. 5 und ff. der Niederlassung Freiburg.
6. Stammanteil Nr. 20054, Coupons Nr. 13 und ff. der Niederlassung Freiburg.
7. Stammanteil Nr. 20132, Coupons Nr. 13 und ff. der Niederlassung Freiburg.
8. Stammanteil Nr. 21375, Coupons Nr. 9 und ff. der Niederlassung Freiburg.
9. Stammanteil Nr. 21376, Coupons Nr. 9 und ff. der Niederlassung Freiburg.
10. Stammanteil Nr. 27227 der Niederlassung Genf.
11. Stammanteil Nr. 27228 der Niederlassung Genf.
12. Sparheft Nr. 14488 der Niederlassung Winterthur.
13. Stammanteil Nr. 94055, Coupons Nr. 10 und ff. der Niederlassung Zürich.
14. Stammanteil Nr. 160841, Coupons Nr. 8 und ff. der Niederlassung Zürich.
15. Stammanteil Nr. 156319, Coupons Nr. 12 und ff. der Niederlassung Zürich.

Die allfälligen Inhaber werden hiermit aufgefordert, diese Urkunden innert 6 Monaten, vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, am Schalter der betreffenden Bankstelle vorzuweisen, widrigenfalls sie gemäss Art. 90 OR. entkräftet werden.

Les détenteurs éventuels de ces titres sont sommés de les présenter dans le délai de 6 mois au guichet des sièges entrant en ligne de compte, faute de quoi ils seront annulés conformément à l'art. 90 C.O.

408

Bern, den 19. Mai 1948. Schweizerische Volksbank.

Berne, le 19 mai 1948. Banque populaire suisse.

Simmentalbahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 14. Juni 1948 um 14 Uhr 30, im Hotel « Post » in Zweisimmen.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnungen und der Bilanz pro 1947, nach Entgegennahme des Berichtes und Antrages der Rechnungsrevisoren und Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
2. Entlastung der Gesellschaftsbehörden.
3. Wahl der Aktionärvertreter in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1948.

Die Jahresrechnungen und Bilanz pro 1947 können ab 3. Juni 1948 bei der Direktion der Berner Alpenbahn-Gesellschaft BLS, Genfergasse 11 in Bern, bezogen werden; sie liegen vom gleichen Zeitpunkt hinweg auch beim Stationsvorstand in Zweisimmen zur Einsichtnahme auf.

Die Zutrittskarten zur ordentlichen Generalversammlung werden bei der vorgenannten Verwaltung, oder vor Beginn der Generalversammlung im Versammlungsort gegen Ausweis des Aktienbesitzes abgegeben.

Zweisimmen, 13. Mai 1948.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: A. Seematter.

Brienz-Rothorn-Bahn

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

verbunden mit der diesjährigen Betriebseröffnung auf Samstag, den 5. Juni 1948, 14 Uhr, im Hotel « Rothorn-Kulm », zur Behandlung folgender

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes und der Rechnungen mit Bilanz pro 1947,
 - a) der Brienz-Rothorn-Unternehmung AG.,
 - b) der Dienstlerkasse der Angestellten der BRB,
 - c) des Fonds für Altersfürsorge der Angestellten.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Wahl des Verwaltungsrates für die Amtsperiode 1948—1950.
5. Wahl der Kontrollstelle pro 1948.
6. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht, die Rechnungen und die Bilanz liegen ab 21. Mai 1948 im Bureau der BRB zur Einsicht auf.

Im Interesse einer flotten Abwicklung des Tagesprogrammes sind die Versammlungsbesucher höflich gebeten, ihre Zutrittskarten schon im voraus und nicht erst kurz vor Abfahrt des Zuges im Betriebsbureau der Brienz-Rothorn-Bahn zu beziehen, unter Nennung der betreffenden Aktiennummern. Diese Karten gelten am 5. Juni auch als Ausweis für die freie Fahrt von Brienz nach Rothorn-Kulm und zurück.

Es fahren folgende Züge:

- ab Brienz 9.04 10.05 11.15 12.45 Uhr,
ab Rothorn-Kulm 15.30 16.55 und Extrafahrt 17.35 Uhr.

Benützen Sie diese Gelegenheit, den Besuch der Generalversammlung mit einem lohnenden Ausflug nach dem Brienz-Rothorn zu verbinden. 40f

Brienz, den 21. Mai 1948.

Brienz-Rothorn-Unternehmung AG.,
Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: G. Hirsch.

VEREINIGTE WEBEREIEN SERNTAL in ENGI (Glarus)

Wir beehren uns, die tit. Aktionäre auf Montag, den 31. Mai 1948, 15 Uhr, zu der im Hotel « Schwert » in Näfels stattfindenden ordentlichen Generalversammlung

einzuladen. Dieselbe hat folgende Tagesordnung zu erledigen:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 28. Juli 1947.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 31. Dezember 1947.
3. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung betreffend:
 - a) Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Gesellschaftsorgane;
 - b) Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahlen.

Für die Stimmberechtigung ist § 11 der Statuten massgebend. Eintrittskarten zu der Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien bei der

Glarner Kantonalbank in Glarus,
Schweizerischen Bankgesellschaft in Winterthur,
Schweizerischen Kreditanstalt, Filiale Glarus,
Ersparniskasse Matt und Engi, Engi
und am Sitze der Gesellschaft in Engi

bezogen werden.

Gl 12

Die Originale der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle liegen vom 21. Mai 1948 an zur Einsichtnahme der tit. Aktionäre am Sitze der Gesellschaft in Engi auf.

Vereinigte Webereien Sernftal,
der Verwaltungsrat.

Kaufmann, Verkäufer oder Buchhalter

gesucht, der sich mit 20 000 bis 50 000 Fr. still beteiligen würde, von kl. Stickerel-Fabrikations- und Konfektions-Geschäft in St. Gallen. Nur seriöse Bewerber wollen sich melden unter Chiffre Hab 410-1 an Publicitas Bern.

Öelheizung auf Winteranfang?

Dann ist es höchste Zeit, Ihre
HEIZÖELTANKS

zu bestellen. Verlangen Sie unsere Spezialofferte für 20 000, 30 000 und 50 000 Liter nach den neuesten Richtlinien der PETROLA. In Spezialfällen kürzeste Lieferfrist. Anfragen unter Chiffre U 6107 Q an Publicitas Basel.

Zu verkaufen in Zürich

Geschäftshaus

im Kreis 1, Löwenstrasse

Vorkriegsbau, an sehr guter, zentraler Lage. Anzahlung von 300 000 Fr. erforderlich. — Zuschriften an die Eigentümerin unter Chiffre Hab 411-1 an Publicitas Bern.

BUDAPEST

Internationale Messe 11. bis 21. Juni

Besorgung des ungarischen und österreichischen Visums durch unsere Messekarten.

Flug- und Bahnbillette nach Budapest zu Originalpreisen.

Zimmer-Reservierungen in Budapest.

AG. DANZAS & Co.

Bahnhofstrasse 32 ZÜRICH Telefon 27 30 31
sowie Büros in Basel, Genf, Lugano,
Schaffhausen und St. Gallen.

Erfahrener, langjähriger

Vertreter

gesetzten Alters, warenkundig, anpassungsfähig, sucht sich zu verändern. Fixum erwünscht. (Privatkundschaft ausgeschlossen.) Nur gutfundierte Unternehmungen sind gebeten zu schreiben unter Chiffre Hab 412-1 an Publicitas Bern.

Schweizer Kaufmann, der in

Argentinien

ständigen Wohnsitz nimmt, sucht noch einige interessante

Vertretungen

zu übernehmen. Offerten sind zu richten an Postfach 108, Lugano.

Crédit foncier vaudois

Les porteurs des

obligations foncières 4% de la Série S, à 8 ans

désignées ci-dessous, sont avisés que le remboursement de ces titres sera effectué le 1^{er} septembre 1948, date de l'échéance du dernier coupon attaché.

Titres de Fr. 500
N° 1 à 105

Titres de Fr. 1000
N° 1 à 644

Titres de Fr. 5000
N° 1 à 291

L'intérêt de ces titres cessera de courir dès la date fixée pour le remboursement. Ce dernier sera effectué au siège central, à Lausanne, et chez les agents dans le canton, sur présentation du corps des titres.

Les titres remboursables pourront être convertis contre des obligations foncières, aux conditions en vigueur au moment de l'échange. L 185

Lausanne, le 18 mai 1948.

Le directeur: E. Cerez.

Société du Gaz du Valais central

Emprunt 4%, 1937, 600 000 fr.

Tirage pour le remboursement de 10 000 fr., opéré en date du 19 mai 1948.

Les numéros des titres suivants sont sortis au tirage pour être remboursés le 1^{er} septembre 1948:

33	255	403	581	654	734	842	935	1054	1136
116	365	407	597	669	761	894	991	1071	1141

Slon, le 19 mai 1948.

La représentante des obligataires:

Caisse d'épargne du Valais,
société mutuelle.

Trust financier et industriel S.A., Bâle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

qui aura lieu le samedi 5 juin 1948, à 11 heures, au siège de la société à Montreux, Belles-Roches 10.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Présentation des comptes de l'exercice 1947/48 et rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des vérificateurs de compte.
- 3° Discussion et approbation de ces rapports.
- 4° Décharge au conseil d'administration.

Le compte de profits et pertes, le bilan au 30 avril 1948 et le rapport des vérificateurs de compte seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 26 mai 1948, au siège de la société, Belles-Roches 10.

Pour pouvoir assister à l'assemblée générale, les actionnaires devront déposer les titres trois jours avant la réunion, soit à la Banque Les Fils Dreyfus & Cie, S.A., Bâle ou chez Messieurs Ehinger & Cie, Bâle, qui leur délivreront une carte d'admission.

Montreux, le 21 mai 1948.

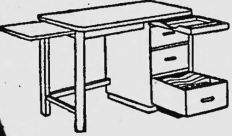
Q 221

Le conseil d'administration.

PAPYRUS ^{A G} BÜROMÖBEL

**Sofort
ab Lager
lieferbar**

Modell 211, Eiche hell
90 x 60 cm Fr. 200.—
Modell 211 a, Eiche hell
120 x 60 cm Fr. 218.—




Verlangen Sie
unsere Spezial-
prospekte!

BASEL

FREIESTRASSE 43
(061) 4 18 66

Anilinfarben, Erdfarben, Kaoline Stärken, Harze, Wachse Chemikalien



Albert Isliker & Co. Zürich
Gegründet 1843

UNITED RIVER PLATE TELEPHONE COMPANY LIMITED

5% Debentures 1937 - Schweizer Tranche

Die Bank of London & South America Ltd., in ihrer Eigenschaft als Treuhänderin für die Obligationeninhaber gibt hiermit bekannt, dass, nachdem in einigen Fällen die Coupons nicht innerhalb von 3 Jahren nach dem Datum, an welchem sie fällig und zahlbar wurden, der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, als Zahlstelle, zum Inkasso eingereicht worden sind, die entsprechenden Beträge am 31. Mai 1948 an die Gesellschaft zurückbezahlt werden, gemäss den Bestimmungen von Art. 29 des Treuhandvertrages. Diese Rückzahlung enthebt die Gesellschaft Indessen nicht der Verpflichtung, solche Coupons auf Verlangen im Rahmen der im Treuhandvertrag vorgesehenen Bestimmungen auch nach erfolgter Rücküberweisung einzulösen.

Z 297

4. Mai 1948. Bank of London & South America Ltd.,
Treuhänderin.

RIGIBAHN-GESELLSCHAFT

Einladung zur 78. ordentlichen
Generalversammlung
der Aktionäre auf Freitag, den 4. Juni 1948, 15 Uhr 30,
im Grand Hotel National in Luzern.

Verhandlungsgegenstände:

1. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1947 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Entlastungsertelung an den Verwaltungsrat und an die Betriebsleitung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes pro 1947.
4. Wahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisorenbericht liegen vom 21. Mai 1948 an im Bureau der Betriebsdirektion in Vitznau auf.

Der gedruckte Jahresbericht und die Eintrittskarten zur Generalversammlung können vom 26. Mai bis 3. Juni 1948 gegen schriftlichen, mit Nummernangabe versehenen Ausweis über den Besitz von Aktien bezogen werden Lz 95

in Luzern: bei der Schweizerischen Kreditanstalt, und
in Basel: bei der Schweizerischen Kreditanstalt.

Am Tage der Generalversammlung werden keine Eintrittskarten mehr ausgestellt.

Vitznau, den 8. Mai 1948. Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Hs Pfyffer.

Tramhahngesellschaft Basel-Reinach-Aesch

Der Dividenden-Coupon Nr. 41 pro 1947 kann ab 24. Mai 1948 bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank in Liestal oder Arlesheim sowie bei der Schweizerischen Volksbank in Basel mit Fr. 3.— OFA 8

per Aktie, abzüglich 30% eidg. Steuern, eingelöst werden. Die neuen Aktientalons mit Dividenden-Coupons Nrn 41—60 können, soweit noch nicht geschehen, bei der Schweiz. Volksbank in Basel gegen Abgabe der alten Talons mit Nummernverzeichnis bezogen werden.

Reinach (Basel-Land), den 20. Mai 1948. Der Verwaltungsrat der TBA.

G-W-BÜROMOBEL

Büro- stühle

vom einfachen Schreibmaschinen-
hocker bis zum be-
quemen Drahtstuhl
— schon ab Fr. 25.
Sofort lieferbar!



GRAB+WILD
Zürich und Udorf
Ausstellung Kellergr. 61

Motore

sofort zu verkaufen.
Motor 24 Volt, 25
Amp., 10 000 Tou-
ren per Minute. Of-
ferfen unter Chiffre
Ko 10964 Z an Pu-
blicitas Zürich.

**Schilder
Fabrik**
LOUIS MEYER CO
Zürich

Günstig abzugeben
1 gebrauchte
„Underwood-Fanfold“-
Fakturiermaschine
(f. Endlospakturen)
in sehr gutem Zu-
stande.
Interessenten belie-
ben sich zu wenden
unter Chiffre
H 11068 Z an
Publicitas Zürich.



*Sacs
de tous genres
et toutes
dimensions.*

A.B. Zihler
FABRIQUE DE SACS
BERNE

Machines à écrire Meubles de bureau

Bon commerce à remettre, situé en plein centre des affaires, dans grande ville de la Suisse romande, avec représentations régionales et clientèle sérieuse. Chiffre d'affaires et bénéfice pouvant être prouvés. S'adresser: Marc CHAPUIS, régisseur, Grand-Chêne 2, Lausanne. L 186



WETTER CO ZÜRICH 6
HOTZSTRASSE 23. TELEPHON 26 17 37

Nous cherchons pour la vente en exclusivité en Suisse romande

produits alimentaires

de 1^{er} ordre, suisses et étrangères.
Ecrire sous chiffre PZ 80129 L &
Publicitas Lausanne.

Bedeutende Importfirma der technischen Branche in Basel sucht in absehbarer Zeit in Basel zu mieten:

Lagermöglichkeiten

von zirka 1500 bis 2000 m², mit Geleise-, Kraftstromanschluss und guter Zufahrtstrasse. Lage wenn möglich in der Nähe des Rheins.
Detaillierte Offerstellung erbeten unter Chiffre R 6009 Q an Publicitas Basel.

3 1/2% Anleihe des Kantons Bern von 1948

von Fr. 19 000 000

zur Rückzahlung der am 31. Juli verfallenden 3% 10jährigen Kassenschelne von 1938 von Fr. 19 000 000.

Anleihebedingungen: Zinssatz: 3 1/2%, Semestercoupons per 15. Juni und 15. Dezember.
Anleihedauer 15 Jahre mit Rückzahlungsrecht seitens des Kantons Bern nach Ablauf von 10 Jahren. Inhabertitel zu Fr. 1000. Kotierung der Anleihe an den Börsen von Basel, Bern, Gené, Lausanne und Zürich.

Emissionspreis 99,40 %
zuzüglich 0,60 % eidg. Emissionsstempel

Zeichnungsfrist: 21. bis 28. Mai 1948, mittags
Liberierungsfrist: 15. Juni bis 15. Juli 1948

Detaillierte Prospekte sowie Zeichnungsschelne sind bei den Banken auf sämtlichen schweizerischen Bankplätzen erhältlich.

Die übernehmenden Bankengruppen:
Kantonalbank von Bern
Kartell Schweizerischer Banken **Verband Schweizerischer Kantonalbanken**
Berner Banksyndikat

Lieferbar prompt ab Lager:

Eukalyptusöl austr. 80/85 %



Géobell S.A., Zürich
Marktgasse 4
Tél. (051) 34 11 79

Tallöl

in kleineren und grösseren Partien ab Schweizer Lager zu günstigen Bedingungen abzugeben. Anfragen unter Chiffre Hab 409 an Publicitas Bern.

Seit Jahren
Spezialhaus
für Karteien
und Registra-
turen. Kosten-
lose Beratung.



**RUEDIGER
NAEGELI**
Bohrhofstrasse 22
ZÜRICH